

## Monochrom bei Monochrom®: Schwarzweißfilme

Jetzt sind wir ganz unter uns. Anspruchsvolle Selbstverarbeiter mit dem Hang zu perfekten Grauwerten. Ob daraus perfekte Scans oder noch perfektere Barytabzüge werden, soll uns hier gar nicht interessieren. Mutter aller Photoschlachten ist im Reich der Grauwerte noch immer der Film. Ein vollständiges Sortiment mit feinen Spezialitäten bieten wir Ihnen hier an.

Fuji	Format/Bilder	ISO	Anzahl	Nr.	€
Neopan Across 100	135/36	100	10	21754	42,-
Neopan Across 100	120	100	10	21756	33,-
Neopan 400	135/36	400	10	18689	33,-
Neopan 400	120	400	10	18688	34,-
Neopan 1600	135/36	1600	10	18690	49,-

Ilford	Format/Bilder	ISO	Anzahl	Nr.	€
Delta 100 prof.	135/36	100	10	8937	46,-
Delta 100 prof.	120	100	10	8938	31,-
Delta 100 prof.	4x5"/25 Blatt	100	25 Blatt	8939	36,-
Delta 400 prof.	135/36	400	10	8940	46,-
Delta 400 prof.	120	400	10	8941	31,-
Delta 3200 prof.	135/36	3200	10	5593	57,-
Delta 3200 prof.	120	3200	10	5594	47,-
XP2 super	135/36	400	10	8952	46,-
XP2 super	120	400	10	8953	31,-
Pan F Plus	135/36	50	10	8943	45,-
Pan F Plus	120	50	10	8944	33,-
FP 4 Plus	135/36	125	10	8945	42,-
FP 4 Plus	120	125	10	8946	29,-
HP 5 Plus	135/36	400	10	8948	42,-
HP 5 Plus	120	400	10	8949	29,-

Kodak	Format/Bilder	ISO	Anzahl	Nr.	€
T-Max 100 TMX	135/36	100	10	7121	39,-
T-Max 100 TMX	120/5er Pack	100	10 (2x5)	7123	38,-
T-Max 100 TMX	4x5"/50 Blatt	100	50 Blatt	7124	63,-
T-Max 100 TMX	8x10"/50 Blatt	100	50 Blatt	7126	268,-
T-Max 400 TMY	135/36	400	10	7127	39,-
T-Max 400 TMY	120/5er Pack	400	10 (2x5)	7129	38,-
T-Max 400 TMY	4x5"/50 Blatt	400	50 Blatt	7130	63,-
T-Max 400 TMY	8x10"/50 Blatt	400	50 Blatt	7132	268,-
T-Max 3200 TMZ	135/36	3200	10	5596	53,-
TRI-X Pan TX	120/5er Pack	400	10 (2x5)	5950	38,-
TRI-X Pan prof. TXP	120/5er Pack	320	10 (2x5)	5604	43,-
TRI-X Pan prof. TXP	220/5er Pack	320	10 (2x5)	18577	84,-
TRI-X Pan prof. TXP	4x5"/50 Blatt	320	10 (2x5)	23610	67,-
Kodak Portra 400 BW	135/36	400	10	23522	39,-
Kodak Portra 400 BW	120	400	10 (2x5)	23523	45,-

## Froh zu sein bedarf es wenig Geld: Lucky-Filme

Der Filmmarkt wandelt sich. Während in Deutschland die Gießanlagen abgebaut werden, hat man im Reich der Mitte die Produktion auf alten Kodak-Maschinen hochgefahren. Gelbe Riesen unter sich. Da bietet sich eine Chance, ein wenig von dem, was uns die Globalisierung an Renten und Sozialbeiträgen kostet, wieder hereinzuholen. Billige Filme gab es auch früher. Meist kamen



sie aus Osteuropa, und manchmal kamen sie auch regelmäßig. Photographisch unangenehm waren dabei die immer wiederkehrenden Schwankungen in der Produktionsqualität und die meist eher industriehistorisch interessanten Maschinenparks. Ob es die helfenden amerikanischen Hände im Hintergrund sind, die Regeln der ISO-9001-Zertifizierung, der Druck des Marktes oder der chinesische Charakterzug hin zur perfekten Kopie – den Lucky-Filmen scheinen diese Flausen fremd zu sein. Lucky macht happy, erst recht wenn man auf den Preis schaut. Qualitativ würden wir die Emulsionen bei Agfa APX 100 und 400 bzw. Ilford FP4 und HP5 einordnen, allerdings mit einem etwas klareren Träger. Lediglich

die Lichthofschuttschicht fehlt, deren Abwesenheit sieht man aber nur äußerst selten und wenn, dann ist es Kunst. Widdiwiddiwitt, ich dreh' die globalisierte Welt, wie sie mir gefällt. Entwicklertipp: Rollei High-Speed, D-76 und besonders Moersch Tanol. Lucky SHD 100 – 10er-Packung  
Nr. Typ €  
22567 KB 135/36 14,90  
22571 Rollfilm 14,90  
Lucky SHD 400 – 10er-Packung  
Nr. Typ €  
22569 KB 135/36 14,90  
22573 Rollfilm 14,90  
Lucky Testset 2x100er und 2x400er  
Nr. Typ €  
22577 KB 135/36 7,95  
22578 Rollfilm 7,95

## Gigabitfilm

Mehr geht derzeit einfach nicht. Laut FOTOMAG-AZIN »Der schärfste Film aller Zeiten!«. Nach über zehnjähriger Entwicklungs- und Erprobungsphase hat vor ein paar Jahren ein neuer Schwarzweißfilm das Licht der Welt erblickt und so manchen Anwender ins Grübeln gebracht. Der Gigabitfilm ermöglicht in der Planfilmversion

(ISO 25/15°) eine Auflösung bis 900 Linienpaare/mm. Als Kleinbildfilm erzielt er ISO 40/17° Auflösung bei bis zu 700 LP/mm. Und das bei leichter und schneller Verarbeitung (u. a. mit extrem kurzen Fixierzeiten) sowie einem Überbelichtungsspielraum von bis zu 11 Blenden und hervorragender Tonwerttrennung. Möglich wird die Leistung vor allem durch das wandelnde Lexikon, den Gigabitfilm-Gründer Detlef Ludwig, dessen enormes Fachwissen außerhalb der Photoindustrie bisher vor allem bei seinen Vorträgen beim FinePrint-Forum in Braunfels aufblitzte. Um eine optimale Wiedergabe zu erzielen, wird der Gigabitfilm mit einem genau abgestimmten Filmentwickler ausgeliefert. Doch zum Schluss sollen zwei Aspekte nicht unerwähnt bleiben: Ein Gigabitfilm ist ein extremes Nischenprodukt, an dem sich vor allem FinePrinter erfreuen werden. Seien Sie also der Photoindustrie nicht böse, dass sie den Massenmarkt bisher



nicht mit einer derartigen Qualität versorgt hat. Und halten Sie bitte Ihre alten Negative trotzdem in Ehren. Darüber hinaus kann ein Gigabitfilm auch teuer werden. Nicht durch den Filmpreis, sondern vielmehr durch die daraus entstehenden Ansprüche an die Abbildungskette (Kamera, Objektiv, Fokussierung, Vergrößerer, Vergrößerungsobjektiv). Und sagen Sie später nicht, wir hätten Sie nicht gewarnt. Auf vielfachen Wunsch ist die Gigabit-Filmchemie auch einzeln erhältlich, z. B. für größere Dosen oder Teilentwicklungen, Minoxfilme etc. **Gigabit-Kleinbildfilm** 135/36, 40 ASA, komplett mit Entwickler.

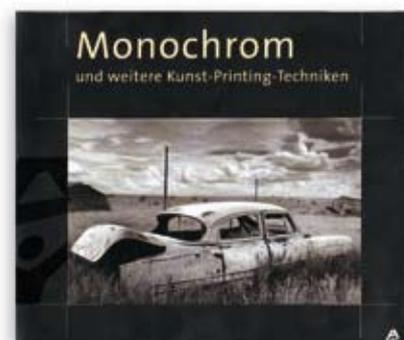
Nr. 16372 € 9,20

Gigabitfilmset mit 5 KB-Filmen und Chemie ohne Umverpackung mit Datenblatt.

Nr. 19919 € 42,50

Gigabit-Chemie KB 6x24ml.

Nr. 18354 € 16,95



## »Das Monochrom-Buch«

Wenn andere mit unserem Namen Trittbrett fahren und im Untertitel auf Kunst-Printing-Techniken verwiesen wird, heißt es erst einmal vorsichtig sein. Doch übertriebene Vorsicht ist bei dem schön ausgestatteten, mit unzähligen Beispielphotos versehenen Arbeitsbuch von Tony Worobiec und Ray Spence erfreulicherweise fehl am Platz. Die Palette der behandelten Verfahren ist ebenso umfangreich wie die der erzielten Bildtöne und Tonwerte: Negativentwicklung, SW-Vergrößerungen, Flüssigemulsionen, Tonungstechniken, Retusche, Airbrush, Lith-Print und vor allem eine Vielzahl alternativer und historischer

Prozesse wie Argyrotypie, Cyanotypie, Salzpapier, Kallitypie, Gummidruck und Platindruck. Sicherlich kann man über jedes einzelne Kapitel ganze Bücher füllen, doch was bei dem Werk besonders überzeugt, ist der einfache pragmatische Ansatz, der vielleicht entscheidende Anstoß, in der persönlichen Dunkelkammerarbeit etwas Neues auszuprobieren, sei es nur eine auf den ersten Blick verwegene Tonerkombination oder gleich der Einstieg in eine völlig neue Bildwelt wie die Cyanotypie. Also doch ein richtiges Monochrom®-Buch.

Nr. 15797 € 35,-



### Rollei Schwarzweißfilme

So langsam kommen auch die Kamerahersteller ins Grübeln. Wer noch auf die Qualität analoger Systeme setzt, bekommt von seinen Kunden schon einmal die Frage gestellt, ob es sich noch lohnt, in teure Linsen zu investieren, wenn es vielleicht irgendwann keine adäquaten Filme mehr gibt. Da kann man bangen und hoffen oder die Sache selbst in die Hand nehmen. Glücklicherweise hat man sich in Braunschweig für Letzteres entschieden. Und nach der erfolgreichen Einführung des Rollei R3 zur Photokina 2004 ist Rollei mittlerweile zum Schwarzweiß-Vollsortimenter geworden. Neue Filme für neue Bilder. Wie sich das für eine Traditionsmarke gehört, sind diese Filme sämtlich »Made in Germany« oder »Made in Belgium« bei Agfa und Orwo. Zwei Marken, die zwar gemeinhin als verschwunden gelten, als Filmhersteller aber nach wie vor existieren. Auch hier scheinen die Auswirkungen der Globalisierung und Digitalisierung auf den ersten Blick mal wieder etwas seltsam, aber letztlich geht es darum, die Potenziale der europäischen Photoindustrie kreativ und ohne Scheuklappen zu nutzen. Totgesagte leben länger, und SW-Filme sind nicht nur was für Vampire. Wenn andere Hersteller Marktnischen in Scheunentorgrößen ermöglichen, dann kann das die Freunde des roten Lichts

### Rollei Glasplattenegative

Die Sensoren der hochauflösenden Digitalrückteile für Mittelformatkameras haben gegenüber Filmen einen großen Vorteil: Sie bieten eine absolut perfekte Planlage. Was schon einmal viele Abbildungsfehler eliminiert. Es ist allerdings nicht so, dass sich die analoge Photographie diesem Problem noch nicht gewidmet hätte. Sie hat es eigentlich längst gelöst. Im 19. Jahrhundert. Das Glasplattennegativ hat unter dem Gesichtspunkt der

nur umso entspannter in die silbrige Zukunft schauen lassen. Doch die Rollei-Filme sind nicht nur einfach Umverpackungen, wie sie uns in jedem Drogeriemarkt aus dem Regal angrinsen. Vielmehr steckt in diesem Sortiment auch jede Menge Know-how der Hamburger Firma MACO, das nicht nur in der klassischen Photographie, sondern auch in Spezialanwendungen wie der Astrophotographie, Luftbildphotographie und auch – der weniger beliebten – Verkehrsüberwachung gewonnen wurde. So sind Emulsionen entstanden, die bewährtes Altes, aber leider zwischenzeitlich vom Markt Genommenes, reaktivieren – wie den Rollei Ortho 25 oder die Retros – und neue Anforderungen wie extrem haltbare, besonders klare Polyesterträger in die Produktion im wahren Sinne des Wortes einfließen lassen. Und damit man die Qualität auch schon an der Schachtel erkennt, werden die Rollei-Filme als 10er- oder 12er-Profilpacks in feinen Buchenholzkassetten geliefert. Es ist alles angerichtet zum großen Schwarzweißrevival.

Abbildungsqualität längst eine Renaissance verdient. Doch Glasplatten gibt es überall. Wichtiger ist ja, was man drauf gegossen hat. Hier ist es eine hochauflösende, feinkörnige klassische Silberemulsion aus westeuropäischer Produktion. Der Preis ist übrigens kein Druckfehler.

12 Platten 9x12 cm, 100 ASA.

Nr. 26725 € 420,-

### Nicht nur im Frühling! Rollei IR 820/400

In den letzten Jahren haben wir in der Infrarot-Photographie eine kleine Wiederauferstehung erlebt. Hauptsächlich war dafür der MACO IR 820 verantwortlich. Ein weiterer Infrarotbereich bis zu einer spektralen Empfindlichkeit von 820 nm und die ganzjährige Verfügbarkeit in allen wichtigen Filmformaten haben entscheidend zum Erfolg dieses Materials beigetragen. Nun tritt der – wie alle Rollei-Filme in Deutschland gegossene – Rollei IR 820/400 die Nachfolge dieses Films an. Und das mit einer wichtigen Änderung. Während der MACO IR 820 noch auf einer 100-ASA-Emulsion basierte, geht der Rollei-Infrarotfilm von 400 ASA aus. Wobei hinter dem IR-Filter natürlich deutlich weniger davon übrig bleibt. Auch dieser Film wird auf klarem, archivfestem Polyester vergossen, verfügt aber im Gegensatz zu den übrigen Filmen des Rollei-Sortiments über keine Lichthofschuttschicht. Auf Grund der Filmarchitektur kommt es trotzdem kaum zu den bei der amerikanischen Konkurrenz so typischen Überstrahlungen. Doch in diesem Film stecken noch ganz andere Qualitäten. Hier liegt nämlich ein lediglich um den IR-Bereich erweiterter Agfa Scala in der Holzkassette. Sie können also auch auf die Diaentwicklung setzen. Und nebenbei finden Sie in diesem Film auch ein



Photographie © Nowotny

feinkörniges Material mit dem je nach Filterung gerade auch in der Portrait und Aktphotographie ganz besondere Ergebnisse erzielt werden können. Mit Hauttönen, die anderswo unmöglich sind. Man muss sich nur trauen.

Der Rollei IR kann bei gedämpftem Licht eingelegt werden. Als Filter empfehlen wir den B+W 093.

Rollei IR 820/400 135/36  
10er-Pack in Holzkassette  
Nr. 25176 € 94,-

Rollei IR 820/400 135/36  
30er-Pack in Kartonbox  
Nr. 26724 € 262,-

Rollei IR 820/400 120  
12er-Pack in Holzkassette  
Nr. 25177 € 109,-

Rollei IR 820/400 4x5" – 25 Blatt  
Nr. 25178 € 52,-

### Rollei Pan 25

Der niedrigempfindlichste »normale« Schwarzweißfilm des Marktes. Was die Tonwerte angeht kennen wir derzeit nichts Besseres. Damit das auch so bleibt, wird der Rollei Pan 25 auf sehr haltbarem Polyester gegossen. Die Nachteile dieses Materials gleicht eine spezielle Non-Curling-Schuttschicht aus. Er soll sich schließlich nur in der Dose und nicht mehr im Trockner drehen. Auch die übrigen Daten sind klassisch: Die spektrale Empfindlichkeit reicht bis 650 nm, und eine Lichthofschuttschicht fehlt wie beim Urahn natürlich auch nicht. Wir empfehlen besonders den Rollei LowSpeed-Entwickler oder Kodak XTOL.



Photographie © Moersch

Rollei Pan 25 135/36  
10er-Pack in Holzkassette  
Nr. 25174 € 49,90

Rollei Pan 25 135/36  
30er-Pack in Kartonbox  
Nr. 26726 € 139,90

Rollei Pan 25 120  
12er-Pack in Holzkassette  
Nr. 25175 € 56,50

# Rollei

## Höchstauflösend: Rollei Ortho 25

Noch ein Schätzchen, das sich auf einen Urahn mit Ruf wie Donnerhall bezieht. Der neue Rollei Ortho 25 steht in der Tradition des Agfa Ortho 25. Da es diesen aber schon seit ein paar Jahren nicht mehr gibt, sollten wir doch noch ein paar Worte mehr über diesen ganz besonderen Film verlieren. Der Rollei Ortho 25 ist ein technischer, steil arbeitender Schwarzweißfilm mit einer Empfindlichkeit von 25 ASA. Diese Dokumenten-Emulsion ist für wissenschaftliche Anwendungen äußerst beliebt (Repros, Astro, Blaudias, grafische Verfremdungen). Hierzu empfehlen wir den Rollei-High-Contrast-Entwickler. Im bildmäßigen Einsatz mit feinen Tonwertabstufungen bei gleichzeitig höchster Schärfe und nur schwer auffindbarem Korn empfehlen sich klassische SW-Entwickler. Während im leichter zu konfektionierenden Kleinbildbereich auch andere Filme nach diesem Prinzip arbeiten, steht der neue Rollei im Mittelformatbereich in Sachen höchstmöglicher Auflösung praktisch konkurrenzlos da. Und Planfilmnutzer werden es genießen, dass die dunkelrote Duka-Beleuchtung bei der Schalenentwicklung auf Grund der Sensibilisierung bis 610 nm während der Entwicklung die entstehenden



Photographie © Nehera

Schwärzen beleuchten darf. Und diese Schwärzen haben es nicht zuletzt auf Grund des riesigen Silbergehalts von 99/qm in sich.

Rollei Ortho 25 135/36  
10er-Pack in Holzkassette

Nr. 25170 € 98,-

Rollei Ortho 25 135/36  
30er-Pack in Kartonbox

Nr. 26732 € 259,-

Rollei Ortho 25 120  
12er-Pack in Holzkassette

Nr. 25171 € 111,-

Rollei Ortho 25 4x5" – 100 Blatt

Nr. 25172 € 69,90

Rollei Ortho 25 8x10" – 10 Blatt

Nr. 25173 € 51,80

## Rollei Retro 100 und Retro 400

Entgegen anders lautender Gerüchte gibt es Schwarzweißfilme und -Papiere immer noch zu kaufen. Mit Silber! Mit Gelatine! Bei soviel Euphorie setzen wir jetzt noch einen drauf: Es gibt sogar noch Agfa-Rezepturen als fertigen Film zu kaufen. Und vor allem auch als Rollfilm. Wer bisher zum Agfa APX griff – und wir finden gerade den 100er schon lange und noch immer als einen der besten jemals produzierten Schwarzweißfilme – kann künftig zum Rollei Retro greifen. Nix blieb wie et is, aber dieser Film schon. Da wird es plötzlich zum Vorteil, dass die gute alte Agfa Gevaert AG die Agfa Photo GmbH überlebt hat. Filme gießen kann man in Belgien auch, die Aufträge müssen nur groß genug sein. Die beliebten und edlen Rollei-Holzboxen sind künftig nicht nur mit 10 Kleinbildfilmen, sondern auch mit 12 Rollfilmen erhältlich. Oder auch als Testset komplett mit Entwickler.



Photographie © Kollmorgen

Rollei Retro 100 135/36  
10er-Pack in Holzkassette

Nr. 25166 € 33,50

Rollei Retro 100 135/36  
30er-Pack in Kartonbox

Nr. 26749 € 90,-

Rollei Retro 100 120  
12er-Pack in Holzkassette

Nr. 25167 € 34,80

Rollei Retro 400 135/36  
10er-Pack in Holzkassette

Nr. 25168 € 33,50

Rollei Retro 400 135/36  
30er-Pack in Kartonbox

Nr. 26750 € 97,-

Rollei Retro 400 120  
12er-Pack in Holzkassette

Nr. 25169 € 34,80

## Rollei Testsets

Man soll ja nicht die Katze im Sack oder den Profi-Pack in der Holzbox kaufen, bevor man weiß, was da in die Entwicklungsdose kommt. Dazu gibt es diese kleinen feinen Testsets, die in der Rollei-Holzbox jeweils eine kleinere Anzahl Filme und den passenden Entwickler vereinen.

Nr.		€
25182	5 Rollei R3 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	33,60
25183	5 Rollei R3 120 + Rollei High Speed 250 ml	33,80
25188	5 Rollei Ortho 25 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	49,50
25189	5 Rollei Ortho 25 120 + Rollei High Speed 250 ml	52,-
25186	5 Rollei IR 820/400 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	46,-
25187	5 Rollei IR 820/400 120 + Rollei High Speed 250 ml	49,90
25184	5 Rollei Pan 25 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	34,80
25185	5 Rollei Pan 25 120 + Rollei High Speed 250 ml	31,80
25190	5 Rollei Retro 100 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	21,50
25191	5 Rollei Retro 100 120 + Rollei High Speed 250ml	26,-
25192	5 Rollei Retro 400 135/36 + Rollei High Speed 250 ml	24,50
25193	5 Rollei Retro 400 120 + Rollei High Speed 250 ml	27,20

## Highend-Emulsion: Der R3-Rollei-Film

Mittlerweile hat der Rollei R3 so manchen Tester in Fachzeitschriften hinreichend beschäftigt. Hier ist es nicht einfach mit einem Testfilm getan. Dazu ist dieser Film einfach zu flexibel. Auf dem 0,100 mm dicken Polyester (Planfilm sogar extrastarke 0,175 mm) werden drei verschieden empfindliche Emulsionsschichten vergossen. Das führt dazu, dass je nach Entwicklertyp, Temperatur und Entwicklungszeit Empfindlichkeiten von 50 ASA bis 6400 ASA erzielt werden können. Mit dem Rollei-Low-Speed-Entwickler reduziert sich die Empfindlichkeit auf den Bereich um 100 ASA bei sehr feinem Korn und maximaler Schärfe, während der High-Speed-Entwickler die nominellen 400 ASA erreicht und durch die hervorragenden Push-Eigenschaften mit nur sehr geringen Qualitätseinbußen in höchste Empfindlichkeitsregionen hochgezogen werden kann. Das Ein-Film-für-alles-Fälle-Prinzip setzt sich bei der spektralen Empfindlichkeit fort. Durch das Infrarotfenster von bis zu 730 nm lässt sich der Film mit Filter auch als IR-Material einsetzen. Ohne Filter macht sich der IR-Bereich nicht bemerkbar. Durch den klaren Träger und spezielle Schutzschichten ist der R3 auch für Diaprozesse geeignet. Macht unterm Strich jede Menge Variationsmöglichkeiten und viel, viel Stoff



Photographie © Gaasch

zum Testen. Doch der ist mittlerweile zur einhelligen Zufriedenheit der Fachpresse abgearbeitet. Glücklicherweise setzt sich diese Vielfalt auch bei den verfügbaren Filmformaten fort.

Eine hohe Produktionskonstanz mit deutscher Gießtechnik. Und als dann hinter all diese Forderungen ein Häkchen gemacht werden konnte, da war er fertig, der Rollei-Film!

Rollei R3 High-Speed-Entwickler  
(200 bis 1600 ASA, 1 Liter)

Nr. 23508 € 14,60

Rollei R3 Low-Speed-Entwickler  
(25 bis 200 ASA, 1 Liter)

Nr. 23509 € 20,80

Nr.		€
25153	Rollei R3 135/36 10er-Pack in Holzkassette	58,-
26727	Rollei R3 135/36 30er-Pack in Kartonbox	162,-
26728	Rollei R3 120 4er-Pack in Holzkassette	26,50
25154	Rollei R3 120 12er-Pack in Holzkassette	60,50
25155	Rollei R3 6x9 / 50 Blatt	19,90
23504	Rollei R3 9x12 / 50 Blatt	36,80
23505	Rollei R3 4x5" / 10 Blatt	11,60
25156	Rollei R3 4x5" / 50 Blatt	57,90
23506	Rollei R3 13x18 / 50 Blatt edelmatt	79,-
25157	Rollei R3 18x24 / 50 Blatt edelmatt	146,50
25158	Rollei R3 8x10" / 10 Blatt	39,50
23507	Rollei R3 8x10" / 25 Blatt	99,-
25159	Rollei R3 11x14" / 10 Blatt	87,-
25160	Rollei R3 40,6x50,8 / 5 Blatt	89,50
25161	Rollei R3 50,8x61 / 5 Blatt	135,-

## Rollei CN Scanfilm

Zwei Entwicklungen in der Fotografie machen sich gegenseitig nur Probleme. Da wo überhaupt noch auf Film fotografiert wird, geschieht dies überwiegend auf Negativmaterial. Jahrelang sind die Forschungsgelder der Industrie hauptsächlich in diesen Bereich geflossen. Der Qualität hat das bestimmt nicht geschadet. Außerdem gibt der große Belichtungsspielraum Sicherheit bei der Aufnahme. So weit, so gut. Andererseits werden immer mehr Filme gescannt. Und beim Scannen nervt einfach die Maskierung der Farbnegativfilme. Sie macht die Farbeinstellung nur komplizierter. Zudem sind die Schwankungen im C41 Entwicklungsprozess so groß, dass generell keine IT-8-Kalibrier-Targets von CN-Filmen angeboten werden, die das Problem der orange- oder sonstwiefar-

benen Maske lösen könnten.

Rollei hat das Problem nun ganz einfach gelöst: Beim Rollei-Digibase-Farbnegativfilm ist die Maske weg. Das klingt nach Aschermittwoch, bietet aber jede Menge Vorteile: Damit sind ideale Voraussetzungen zum Scannen gegeben. Und ganz nebenbei lässt er sich auch für Schwarzweißvergrößerungen im Labor einsetzen.

Vor der Photokina konnten wir das leider selbst noch nicht ausprobieren. Aber vorenthalten möchten wir Ihnen diese Neuentwicklung auch nicht. Eine Praxisdemonstration am Scanner im Vergleich mit anderen CN- und Diamaterialien können Sie im Rahmen unserer Thementage am 25. November von 14.00 bis 16.00 Uhr: »Karneval der Filme – Scannen mit und ohne Maske!« erleben.

26730	Rollei Scanfilm CN 400 Pro 135/24 10er-Pack	€ 67,50
26731	Rollei Scanfilm CN 400 Pro 120 12er-Pack	€ 69,-

## Kienzle

Die Kienzle-Phototechnik GmbH aus Süddeutschland ist der letzte deutsche Hersteller qualitativ sehr hochwertiger, professioneller Vergrößerungsgeräte. Und nach dem traurigen Rückzug von Durst aus dem Vergrößerer-Markt möchten wir sogar von einer weltweit einzigartigen Stellung sprechen. Ausgereifte, präzise Technik sowie hochwertige Materialien und Verarbeitung – und eben der heute täglich wichtiger werdende

lange Atem – haben Kienzle als Fachhersteller in diese Führungsposition gebracht. In vielen Schulen, Institutionen und Fachlabors werden Kienzle-Geräte seit Jahrzehnten eingesetzt. Das Herstellungsprogramm reicht von den klassischen »Primos«-Geräten über preiswerte Autofokus-Geräte bis zu computergesteuerten Horizontalvergrößerern im Format 25×25 cm.

## Format zeigen und umsetzen:

### Kienzle/Monochrom® 4×5“, 13×18 und 8×10“



Der Kienzle/Monochrom 4×5“ ist der Urvater unserer Vergrößererreihe. Das grundsätzliche Vollmetallgerät ist wahlweise mit Farbmischkopf,

Gradationswandelkopf, Splitgradekopf oder auch Kondensator (auf Anfrage) erhältlich. Mittlerweile können Sie zu ähnlichen günstigen Preisen und mit der gleichen soliden Bauweise auch mit 13×18 und 8×10“ noch mehr Format zeigen. Wenn schon, denn schon. Der (Wallner-)Farbkopf hat weltweit einen besonders guten Ruf, wurde er doch jahrzehntelang für den Leitz Focomat IIc oder andere Vergrößerer gebaut. Die 250-W-Halogen-Lichtquelle mit IR-Sperrfilter liefert helles, gleichmäßiges Licht. Das Lampengehäuse ist sehr stabil gebaut, die Filterwerte lassen sich an großen Drehknöpfen sehr exakt und leichtgängig einstellen und durch die Skalenbeleuchtung auch im Dunkeln sehr gut ablesen. Die Mischkammer produziert ein gleichmäßiges Licht, welches durch einen Centerfilter exakt über die gesamte Fläche verteilt wird. Im VC-Kopf kommt die gleiche Lichtmischkammer wie bei dem Farbkopf zum Einsatz. Die Köpfe sind auf Wunsch mit Dichtblende und Weißlichthebel erhältlich (Modell II).

## Kleineres Format – vollerer Geldbeutel:

### Kienzle/Monochrom® 6×7 und 6×9

Die beiden Kleinen unserer Vergrößererfamilie bieten besonders viel Vergrößerer für besonders wenig Geld. Unter dem jeweiligen Beleuchtungs-(Variocontrast, Color oder Splitgrade) Mischlichtkopf befindet sich noch ein Kondensator-System zur Optimierung der Ausleuchtung. Besonders emp-

fehlen möchten wir die Splitgrade-Ausführung, aber mit dem Vario- oder Color-Kopf lässt sich noch mehr Geld sparen. Standardmäßig wird das Gerät mit 100 W geliefert, auf Wunsch sind jedoch auch 250 W und diverse andere Ausstattungen möglich.

Nr.	KM 6×7	€	Nr.	KM 6×9	€
23423	Splitgrade	1.899,-	17602	Splitgrade	2.269,-
23422	Color	980,-	18050	Color	1.369,-
23420	Kaltlicht	888,-	20149	Kondensator	1.495,-
23421	Variocontrast	980,-	20150	Kaltlicht	1.276,-
23432	Kondensator	1.096,-	20151	Variocontrast	1.374,-

## Technische Daten Kienzle/Monochrom® 450

Leistungsfähiger Kompakt-Vergrößerer in Metallbauweise; modularer Aufbau für Farb-, Multigrade-, SW- und Kaltlichtbeleuchtungssysteme. Auswechselbare Mischschächte und Kondensoren; Filmbühne von drei Seiten einführbar; Objektivschnellwechsel; Glas-, Metallglasschnellwechsel.

	KM67	KM69	KM450	KM570	KM810
Format KB bis max.:	6×7	6×9	4×5	13×18	8×10
Beleuchtung	diffus; auf Sonderwunsch: Kaltlicht/Kondensator				
Lichtquelle	Diffus: 100 VA (auf Wunsch 250 VA) Kondensator: 100 bzw. 250 VA Halogen				
Kühlung	Konvektion (100 VA); Lüfter (250 VA)				
Säule	100 cm (auf Wunsch 115 cm)		Lüfter	Lüfter	Lüfter
Gesamtauszugshöhe	128 (144) cm		168 cm	170 cm	170 cm
Grundbrett	550×725×40 mm (größere Ausführungen auf Wunsch)				



## So einfach, so perfekt: Kienzle/Monochrom® mit Splitgrade-Kopf

Die Revolution im Schwarzweißlabor. Wir haben sie immer gefordert, 30 Jahre nach 68 bekommen und dann nicht einmal richtig bemerkt. Vor ein paar Jahren haben wir Ihnen das Heiland-Splitgrade-System vorgestellt. Vertrauenswürdige Tester haben es bejubelt, wir haben das pflichtgemäß weitergegeben. Zwar haben wir all den begeisterten Stimmen geglaubt, aber tief im Innern, da wussten wir es wie alle anderen FinePrinter besser. Denn so gut wie wir kann eine Maschine gar nicht sein. Dann hatten wir endlich einmal viel Zeit, um den Vergrößerer und das Splitgrade-System selbst aus-

## Grundausrüstung

Alle Kienzle-Geräte kommen in der Grundausrüstung komplett mit Trafo und Doppelglas-Bildbühne. Zum Loslegen benötigen Sie lediglich noch den passenden Objektivtubus. Glaslose Negativeinsätze sind einfach gegen das Glas der Bildbühne zu tauschen. Gerne liefern wir Ihnen das Gerät auch komplett mit justierter Vergrößerungsoptik.

Nr.	KM 450	€	Nr.	KM 13×18	€
3675	Farbe ohne Timer	3.106,-	23527	Splitgrade	5.355,-
3676	VC ohne Timer	3.106,-	23526	Color	4.046,-
9189	Farbe mit Timer	3.206,-	5506	Kaltlicht	3.629,-
3154	VC mit Timer	3.198,-	23525	Variocontrast	4.046,-

Nr.	KM 450 II	€	Nr.	KM 8×10	€
3677	Farbe mit Timer	3.426,-	23530	Splitgrade	5.949,-
3678	VC mit Timer	3.392,-	23529	Color	4.640,-
3679	Splitgrade	4.323,-	5514	Kaltlicht	4.225,-
			23528	Variocontrast	4.640,-

Nr.	Zubehör KM 450/570/810	€	Nr.	Zubehör KM 67 und 69	€
3673	Maskenband-Bildbühne	372,-	17606	Aufpreis 250 W	241,-
3086	O.-Platine 50–105 mm	60,-	17607	AP Langsäule	137,-
3457	Objektivtubus 120–150 mm	150,-	17610	AP Maskenbühne	107,-
3674	Fokussierverlängerung	90,-	17608	AP Wandprojektion	107,-
	glaslose Negativeinsätze unten oder oben je	45,-	17609	AP Wandprojektion und Entzerren	168,-
3654	magnetischer Konstanthalter	1.176,-	17603	O-Tubus 50–80	70,-
3656	motorische Fokussierung	548,-	17604	O-Tubus 100	77,-
3657	motorische Kopfverstellung	1.096,-	17605	KB Kondensatorbox	134,-
3660	Mischbox 67	189,-	17646	Glaslosnegativeinsätze Kleinbild oben und unten	77,-
3565	Diaträger gerahmt KB	66,-	20122	Glaslosnegativeinsätze 6×4,5 oben und unten	77,-
3567	Diaträger gerahmt 6×6	66,-	18412	Glaslosnegativeinsätze 6×6 oben und unten	77,-
3655	Diaträger gerahmt 6×7	66,-	18745	Glaslosnegativeinsätze 6×7 oben und unten	77,-
3668	Wandhalterung oben/unten	43,-			
3670	Wandprojektion	224,-			



giebigst zu testen. Und jetzt haben wir den Salat. Abbitte! Jetzt! Probestreifen sind wirklich überflüssig. In 95 % aller Fälle erhält man im ersten Versuch einen sehr ordentlichen Abzug. Was jetzt noch an minimaler Änderung erfolgt, ist persönlicher Geschmack, und selbst der lässt sich einprogrammieren. Und es ist so einfach. Negativ einlegen, scharf stellen, Papier und Positiventwickler eingeben, mit dem Sensor über den Vergrößerungsrahmen fahren, belichten, entwickeln, fertig. Wirklich fertig. Fertig macht einen allerdings auch der Gedanke an all die überflüssigen Stunden, Tage, Nächte, Wochen, Monate, die wir in der schwarzen Einsamkeit unseres Labors gekämpft oder – sind wir ruhig ehrlich – verschwendet haben.

»They'll never come back«. Darum jetzt Splitgrade, bevor noch mehr Lebenszeit im DuKa-Ausguss verschwindet. Natürlich können Sie nach wie vor Ihren alten Vergrößerer mit einem Splitgrade-System nachrüsten, doch bei vielen Geräten ist die Nachrüstung nur unwesentlich günstiger als ein kompletter Kienzle-Monochrom® Splitgrade im Format 6×7 oder 6×9. Gleichmäßige Ausleuchtung, modernste Mess- und Beleuchtungstechnik, gepaart mit der schwäbisch solid-robusten Kienzle-Bauweise.



Kienzle 8×10“/20×25cm Vergrößerer C 252

Frachtpauschale für alle Kienzle/Monochrom®-Vergrößerer innerhalb Deutschlands: + € 80,-



Splitgrade-Module für Kaiser-System-V- und Jobo-LPL-4x5"-Vergrößerer



## Heiland Splitgrade

Der Weg zum perfekten Print führt auch über eine perfekte Beherrschung der Papiergradation. Inzwischen hat das Heiland-Splitgrade-System in unabhängigen Tests mehrfach bewiesen, wie deutlich es herkömmlichen Verfahren überlegen ist. Das Papier wird nicht mit Mischlicht belichtet, sondern nacheinander in Gelb und Magenta, was dem Photographen zusätzliche Eingriffsmöglichkeiten erlaubt. Das Komplettsystem beinhaltet Kopf, Schaltuhr und Belichtungsmesser in einem. Sie fahren über das Bild, während der Sensor Minima, Maxima sowie Gradation und Zeit ermittelt. Natürlich ohne dass Sie sich sklavisch daran halten müssen. Werkseitig sind Einstellungen für 12-gängige Papiere gespeichert. Darüber hinaus verhindert der eingebaute Verschluss, dass Vor- und Nachglühzeiten der Halogenlampe das Bildergebnis beeinflussen können. Fußschalter, Weißlichteinstellung und die automatische Anpassung der Belichtungszeiten an Gradationswechsel sind selbstverständlich. Das Splitgrade-System wird regelmäßig an neue Papiere und

Entwickler angepasst. Registrierten Kunden wird das jeweils aktuelle Update zugeschickt.

Preise für Splitgrade-Systeme		
Nr.	Für Vergrößerer:	€
5477	Agfa-Varioscope mit Dunco-Kopf 6x7	1.675,-
5480	Dunco Typenreihe II-66 / II-67	1.010,-
5481	Durst Laborator 1200 (mit kundeneigenem Kopf 501)	1.390,-
5493	Jobo LPL 4x5"	1.090,-
5496	Kaiser System V	1.254,-
5519	Leitz V35	1.125,-
5522	Leitz 1C+2C V mit Dunco-Kopf 6x7	1.595,-
18671	Ahel 12 bis 4x5"	1.789,-
18673	Durst Modular 70	1.418,-
20140	Durst M805	1.251,-
18674	Durst M700	1.789,-
18675	Durst 138 (S)	1.699,-
18676	Ilford System 500	960,-
18677	manuelle Splitbelichtung	846,-
18678	Meopta Axomat	980,-
18679	Zone VI Vario-Kaltlicht	960,-
24868	Kaltlicht f. Kondensator bis KB	1.435,-
24869	Kaltlicht f. Kondensator bis 6x9	1.686,-
24870	Kaltlicht f. Kondensator bis 4x5"	2.014,-

## Heiland SW-Densitometer

Hochexakte Densitometer zur Messung der Schwärzungsdichten von Positiv- und Negativmaterialien. Wenn Sie nach dem Zonensystem arbeiten möchten, ist es unerlässlich, Filme und Papiere auf deren exakte Empfindlichkeit und Kontrastumfang hin zu testen.

- Eintesten von SW-Film- und Entwicklerkombinationen
- leichtes Bestimmen der realen Filmempfindlichkeit
- Erstellen von Schwärzungskurven
- Bestimmung der realen Papiergradation
- Kalibrieren der Gesamtverarbeitung im Zonensystem
- Kalibrierung von Graustufenkeilen
- Überprüfung langfristig gelagerter Materialien

Heiland-Densitometer sind Kompletteräte für die Dichtemessung farbneutraler Auf- und Durchsichtvorlagen. Man wählt die Messart R (Aufsicht) oder T (Durchsicht) und drückt den Messhebel einfach auf die Vorlage. Optional ist ein abnehmbarer Messhebel für einen Aktionsradius von 2 m erhältlich.

## TRD Z Zonensystem-Densitometer

Das TRD Z wurde für Messungen im Zonensystem entwickelt. Es ermöglicht die Messung der log. Dichte (Messbereich: 0...4 logD) und die Messung des Tonwertes. Die Anzeige erfolgt in zehn Zonen mit einer Nachkommastelle, um die Tendenz innerhalb der Zone zu erkennen. Zusätzlich werden im Durchlichtmodus die Entwicklungskategorien N-2, N-1, N, N+1 und N+2 berücksichtigt.



Nr.	Typ	€
69001	TRD 2	589,-
69003	TRD Z	761,-
69004	PC-Schnittstelle	101,-
69005	Abnehm. Hebel	117,-
5529	Wechselblenden	112,-
5533	Polarisationsfilter	81,-

### »WinSens«

PC-Software von Heiland zur Dokumentation von Film- und Papiertests.

Nr. 7783 € 101,-

### »WinSean«

PC-Software von Heiland zur Berechnung von Gradation und Belichtung.

Nr. 5537 € 101,-

Die Vorteile des TRD Z liegen in der direkten Anzeige, wodurch mühsames Berechnen und der visuelle Vergleich mit dem Zonenlineal überflüssig werden. Als Optionen sind für die Densitometer abnehmbare Messhebel, eine serielle Schnittstelle für die »WinSens«-Software sowie austauschbare Messblenden lieferbar. Preis siehe oben.



Modell III

Modell II

Modell I

## Peak Kornschärfsteller

Die weltweit besten optischen Kornschärfsteller zum exakten Scharfstellen auf das Filmkorn nach Prof. Z. Koana. Peak baut drei Modelle: Das (Basis-)Modell III erlaubt das Betrachten des Negativs im 10°-Winkel der optischen Achse. Mit Kunststoffgehäuse und 10fach vergrößerndem, zweilinsigem Objektiv. Spiegelgröße: 43x25 mm. Gewicht: 174 g. Ein Blaufilter (s. Modell I) ist optional erhältlich. Das Modell II im Kunststoffgehäuse hat ein vierlinsiges, vergütetes, 10fach vergrößerndes Objektiv. Es erlaubt das Scharfstellen im Bereich von 20° außerhalb der optischen Achse. Mit zuklappbarem Einstellspiegel und einstellbarer Augenmuschel. Spiegelgröße: 53x27 mm. Gewicht: 280 g. Ein Blaufilter (s. Modell I) ist optional erhältlich. Das (Spitzen-)Modell I hat ein Vollmetallgehäuse und einen 10fach vergrößernden, vergüteten Kellner-Achromaten mit drei Linsen in

zwei Gruppen und kann im 30°-Winkel außerhalb der optischen Achse eingestellt werden. Es bietet zusätzlich ein optisches Glas mit eingraviertem Rechteck im Fokussiermittelpunkt zum unvergleichlich einfachen und exakten Scharfstellen bei sehr hellem Einstell-sucherbild. Das 643 g schwere, solide gebaute Instrument hat einen großen Durchlicht-Einstellspiegel (86x26 mm), der zum Schutz zugeklappt werden kann, sowie einen präzisen, leichtgängigen Einstellstempel mit Gummiaugenmuschel. Das Modell I kommt mit einem aufschraubbaren Blaufilter, der den Kontrast des projizierten Bildes erhöht und die Wellenlängenempfindlichkeit des Auges der des projizierten SW-Negativs anpasst.

Nr.	€
8080 Modell III	89,-
66128 Modell II	165,-
66129 Modell I	349,-
8817 Blaufilter	24,50



## Hanhart »Mesotron« Analog-Laboruhr

Eine leicht ablesbare, quartzgesteuerte Analog-Tisch-/Wandstoppuhr. Das übersichtliche Zifferblatt hat eine nachleuchtende Minuterie und nachleuchtende Zeiger. Funktionen: Start/Stop/Reset-Addition-Flyback. Größe: 175x130x40/95 mm (HxBxT) Zifferblatt: Ø 110 mm, Gewicht: 375 g. Analog-Anzeige äußere Skala: 0-60 Sek. und 0-60 Min. Analog-Anzeige innere Skala: 0-100 Sek/100 Min.

Nr. 5590 € 99,-



## Hanhart Digital-Laboruhr

Eine programmierbare Laboruhr mit großer bedienungsfreundlicher Start-Stop-Taste. Es können bis zu vier nacheinander ablaufende Zeiten (Entwicklung, Stop, Fixieren, Hypo) eingestellt werden. Nach Ablauf der einzelnen Zeiten ertönt ein Signalton. Batteriebetrieb. Mit Uhrzeit. Gehäuse-durchmesser: 115 mm, Gewicht: 390 g.

Nr. 3946 € 105,-

## Schneider-Kreuznach Vergrößerungsobjektive

Componon: sechslinsiges Fachobjektiv mit hervorragender Abbildungsleistung.

Componon-S: sechslinsiges, professionelles Vergrößerungsobjektiv mit höchster Abbildungsqualität über das gesamte Bildfeld.

Apo-Componon HM: sechslinsige, apochromatisch korrigierte Hochleistungsobjektive der Spitzenklasse.

Preise inklusive MwSt.

Nr.	Componon:	€
8512	1:4,0 / 28 mm	345,-
8513	1:4,0 / 35 mm	375,-
Componon-S:		
8515	1:2,8 / 50 mm	238,-
8516	1:4,0 / 80 mm	305,-
8525	1:5,6 / 100 mm	473,-
8518	1:5,6 / 150 mm	516,-

Nr.	Apo-Componon HM:	€
8507	1:2,8 / 40 mm	458,-
8508	1:4,0 / 45 mm	452,-
8509	1:4,0 / 60 mm	610,-
8510	1:4,5 / 90 mm	670,-
1555	1:5,6 / 120 mm	897,-
46150	1:4,0 / 150 mm	1.040,-





### Deville Laborschalen

Die besten Kunststoff-Laborschalen, die wir kennen. Aus dickwandigem (2 mm stark), tief gezogenem PVC. Sie sind praktisch verwindungsfrei und verziehen sich nicht beim Ein- und Ausgießen wie konventionelle Schalen. Sie sind chemikalienresistent und leicht zu reinigen (bei besonders hartnäckigen Chemikalienresten empfehlen wir den Photofinish®-Laborreiniger). Der Boden ist mit Noppen über-

zogen, so dass kein Photo am Boden haften bleiben kann. An jeder Noppe entsteht beim Bewegen ein kleiner Wirbel, der für eine ständige Durchmischung des Entwicklers oder anderer Chemikalien sorgt. Die Schalen sind ineinander und quer in das nächst höhere Format stapelbar. Für alle großen Formate sind Deckel erhältlich, die bei längerer Standzeit die Oxidation des Entwicklers verhindern.

Nr.	Obere Randmaße	Innere Bodenmaße	Photo- größe	Tiefe	€
Schalen:	cm	cm	cm	cm	
54001	30×37	22×29	18×24	8	21,-
54002	39×45	29×35	24×30	9×5	31,-
54003	46×56	35×45	30×40	10	43,-
54004	57×67	45×55	40×50	11	62,-
54005	67×77	55×65	50×60	12	73,-
9757	79×100	62×85	60×80	14	145,-
Deckel:		Passend zu			
20793	39×45	Nr. 54002	24×30		24,-
54008	46×56	Nr. 54003	30×40		35,-
54007	57×67	Nr. 54004	40×50		49,-
54006	67×77	Nr. 54005	50×60		59,-
9758	79×100	Nr. 9757	60×80		86,-

### Größe zeigen: Deville-Bobinoir-Langbecken

Nicht erst seit die »Struffkys« alle Auktionsrekorde brechen, ist in der Photographie wieder Größe gefragt. Und spätestens wenn die vielen Tausender ausgeblüht sind, wird man sich wieder an die Langzeitqualitäten von Barytpapier erinnern. Da im Quadratmeterbereich Schalen naturgemäß an ihre räumlichen Grenzen stoßen, empfiehlt sich für Rollenware auch die anschließende Rollenverarbeitung in Langbecken. Einen legendären Ruf besitzen hier die Deville-Bobinoir-Becken. Die Fertigung entspricht den beliebten Standardlaborschalen mit

Achtung: Die Abbildung zeigt 3 Langbecken mit Ständer. (Ständer nicht inklusive)



dickwandigem (2 mm stark), tief gezogenem PVC.

Nr.	Obere Rand- maße in cm	Innere Boden- maße in cm	Abfluss	Tiefe	€
Je 1 Langbecken:				cm	
9237	15×153	26×140	nein	13	169,-



TIP



### Löschkarton

Konservatorischer Löschkarton mit stark absorbierender Wirkung. Dieser Karton wird überall dort eingesetzt, wo in Trocknungsprozessen Feuchtigkeit von Materialien aufgesaugt werden soll. Er wird zum Trocknen von Baryt-Photopapieren benutzt sowie in verschiedenen Restaurierungsprozessen für Papiere oder textile Stoffe eingesetzt. Leider ist unser bisheriger »Reliance«-Karton

nicht mehr lieferbar. Dafür haben wir diesen zwar teureren, aber noch besseren Karton aus 100 % Baumwolle in den USA entdeckt. Sämtliche günstigeren Alternativen sind in unseren Tests leider durchgefallen. Was nützt schließlich ein trockener Print, wenn der halbe Löschkarton noch daran klebt. Der neue Löschkarton ist säurefrei, extraweich, ungepuffert und eignet sich damit sogar als Material zur Einrahmung.

Der Karton kann mehrfach benutzt werden, sollte jedoch wegen der möglichen Ansammlung von aufgesaugten Fremdstoffen öfter ausgetauscht werden. Größe: 508×762 mm, 10 Bögen, 325 g/qm, pH-Wert 8,5 +/- 0,2.

Nr. 24400 € 102,-



### Zone VI Trockensiebe

Die wohl effektivste Methode, Baryt-Photographien zu trocknen, ist, die Abzüge nach der Wässerung mit einer sauberen Gummilippe (Scheibenwischer!) abzustreifen und dann auf Trockensiebe zu legen. Die Siebrahmen sind aus Aluminium gebaut. Das Siebgewebe besteht aus kunststoffbeschichteten, leicht waschbaren Fiberglasfasern. Die Siebe lassen sich übereinander stapeln, um mehrere Abzüge trocknen zu können. Ein Sieb misst 61×76 cm.

4 Stück pro Packung.

Nr. 66112 € 68,-

TIP



ECO

### Geld sparen: AP-Laborschalen

Fassen wir uns kurz: Die oben stehenden Laborschalen von Deville sind die besten der Welt. Manch einer will das aber entweder nicht einsehen oder das dafür nötige Geld nicht ausgeben. Dann wollen wir uns dem Willen zum Sparen nicht verweigern und diese günstige Alternative auch anbieten. Die Schalen aus Spanien sind robust, verfügen über einen Ausguss und eine Vertiefung für die Bilderzange.

Nr.	Größe (cm)	Farbe	€
23434	24×30×6,3	rot	6,20
23435	24×30×6,3	weiß	6,20
23436	24×30×6,3	beige	6,20
23437	30×40×7,5	rot	12,50
23438	30×40×7,5	weiß	12,50
23439	30×40×7,5	beige	12,50
23440	40×50×8,0	rot	19,90
23441	40×50×8,0	weiß	19,90
23442	40×50×8,0	beige	19,90

### Die Schale wird zur Wanne: Deville-Injektor

Eine Wässerungshilfe für die Flachwässerung in Laborschalen. Der Injektor wird dazu einfach in die Laborschale eingehängt. Drei Wasserstrahlen werden aus kleinen Öffnungen gegen den Behälterboden gerichtet. Gleichzeitig wird das Altwasser durch den Wasserdruck vom Schalenboden abgesaugt und durch ein verstellbares Ablaufrohr abgeleitet. Der Wasserstand regelt sich automatisch durch die Lage der Luftöff-

nungen. Das verstellbare Ablaufrohr kann das Wasser auch in eine höher stehende Schale leiten, wenn in Etappen gewässert werden soll. Lieferung ohne Schale. In zwei Ausführungen.

Mit universellem Gummistopfen

Nr. 9230 € 92,-

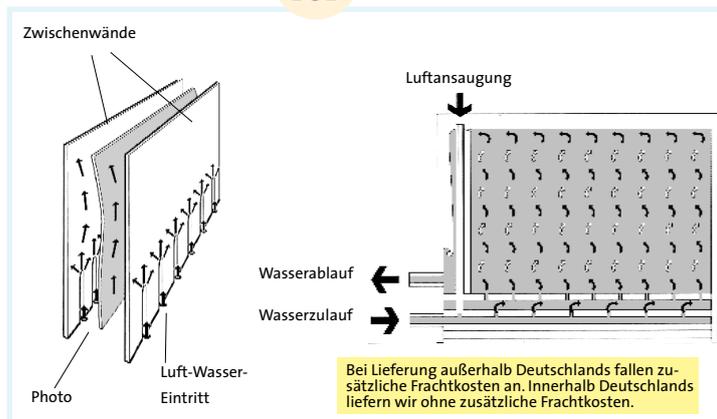
Mit Schraubanschluss 1/2 und 3/4 Zoll

Nr. 5557 € 73,-

### Monochrom®-Barytpapier-Archivwascher

Das effektivste und bestkonstruierte Gerät am Markt. Das Prinzip dieses Waschers basiert auf einem Gerät, das Ende der 60er Jahre durch die kleine Firma »East Street Gallery« in Iowa, USA, gebaut wurde. Hierbei wurden die einzelnen Abzüge während der Wässerung voneinander separiert und Luft als »Turbulator« hinzugefügt. Dieses System ist auch heute noch unerreicht effektiv. Um einen kontrollierten Wasseraustausch zu gewährleisten, hat der Wascher sechs Mischkammern, die durch eine Luftkammer gespeist werden. Das Wasser-Luftblasen-Gemisch wird dabei gleichmäßig in die inneren Waschkammern geleitet und ermöglicht den Wasserfluss bis in die Ecken der Kammern. Der Wasserverbrauch liegt bei 3–7 Litern pro Minute. Um ein Ankleben der Abzüge an den Acrylglaswänden zu verhindern bzw. um die Abzüge garantiert in der Mitte einer jeden Waschkammer zu halten, gibt es Injektionsöffnungen in der Hauptwaschkammer direkt unter den Zwischenwänden. Exakt über jeder Injektionsöffnung befindet sich eine Vertikalfräsung, die das Luft-Wasser-Gemisch in die Waschkammer befördert. Diese Fräsungen auf beiden Seiten der Zwischenwände führen das Wasser etwa 4 cm nach oben und drücken den Strom dann gegen die gegenüberliegende Zwischenwand und das Bild. So werden ein Klebenbleiben der Abzüge verhindert und gleichzeitig Vorder- und Rückseite gleichmäßig gewässert. Die Monochrom®-Archivwascher werden aus hochwertigem Acrylglas gearbeitet. Außen- und Innenwände sind so stark dimensioniert, dass sie sich nicht biegen können und der Wascher bei sachgemäßer Benutzung über Generationen hält. Der Wascher kann dank des internen Überlaufs auch außerhalb eines Laborbeckens benutzt werden. Die Ab- und Zulaufschläuche können mit handelsüblichen Schlauchverbindern

gekürzt oder verlängert werden. Damit papierstarke Photos während des Wässerns nicht über die Zwischenwände hinausragen, schiebt man eine mitgelieferte Abdeckplatte passgenau über die Zwischenwände. Die Entleerung geht schnell und problemlos mittels eines hochziehbaren Schiebers vor sich; außerdem ist ein Ablaufstoppfen an der untersten Wascherstelle zum Restentleeren vorhanden. Um bei geringem Wasserdruck eine genügend starke Turbulenz zu erzeugen, kann an die Luftansaugöffnung eine Vakuumpumpe (s. u.) angeschlossen werden. Dies bringt eine gute Verwirbelung des Wasser-Luft-Gemisches auch bei niedrigem Wasserverbrauch/-druck.



Technische Daten:

Für Formate bis:	51 × 61 cm
Innenfachgröße:	52,5 × 65 cm
Außengröße H × L × B:	60 × 74 × 18 cm
Kapazität:	10 Photos 50 × 60
	20 Photos 30 × 40
	oder entsprechend viele kleinere Formate
Gewicht ohne Wasser:	40 kg

Nr. 2543 Monochrom®-Archivwascher € 1.590,-

Um kleinere Bildformate aus dem Wascher »fischen« zu können, wird ein Hebestab mitgeliefert. Zur Installation empfehlen wir einen Zulaufhahn mit Rückflussverhinderer sowie einen effektiven Wasserfilter zur Vermeidung von Algen- und Kalkablagerungen. Im ausführlicher Anleitung.

Wir lassen den Monochrom®-Wascher in Deutschland mit sehr hohem Aufwand in höchster Qualität produzieren. Das neu verwendete Acrylglas vergilbt nicht und ist, wie die Technik des Wasserzulaufes, im Detail verstärkt und verbessert worden. Es gibt weltweit kein vergleichbares Gerät.



### Günstig konservatorisch wässern: Deville-Vertikal-Bilderwascher

Wir möchten den traditionellen Deville-Vertikalwascher noch einmal besonders empfehlen. Schließlich sind auch hier die grundsätzlichen Kriterien für einen Archivwascher voll erfüllt: Stabilität (schließlich bedingen die durchgeschleusten Wassermengen auch gewaltige Kräfte) und eine gleichmäßige Wässerung. Für das etwas kleinere Dunkelkammer-Budget empfehlen wir die Deville-Bilderwascher mit nur einem herausnehmbaren Korb. Damit fängt die offizielle Wässerungszeit zwar erst mit dem Einlegen des letzten der sechs Bilder an, doch dies hält auch die Kosten im Rahmen. Die einzelnen Fächer sind durch Nylonfäden getrennt. Das Institut für Photorestauration R. Kockaerts in Gent hat den Deville-Wa-



scher getestet und den Wässerungsergebnissen sehr gute Restthiosulfatwerte bescheinigt. Alle Deville-Bilderwascher werden mit Schläuchen und Anschlussgewinden (1/2 und 3/4 Zoll) geliefert.

Nr.	Für Papiergröße	€
19491	24×30 cm	349,-
19492	30×40 cm	419,-

### Labor-Wasserfilter

Photolabor-Wasserfilter mit einer Filterleistung von ca. 3 µ. Dieser Filter wird entweder in die zentrale Wasserversorgungsleitung oder vor eine Zapfstelle gesetzt. Er filtert kleinste (3 µ große) Schwebeteilchen (Kalk, Algen etc.) aus. Wir empfehlen für unsere Archivwascher (aber auch generell) den Einbau eines solchen Filters ins Photolabor. Sollte von einem Installateur eingebaut werden. 3/8"-NPT-Innengewindeanschluss, 10 bar max. Betriebsdruck, max. 55°C Be-

triebstemperatur. Ohne Schlauch und Installationsmaterial.

Nr. 4124 152,-  
Filter einzeln:  
Nr. 5565 26,-



die Luftansaugöffnung unseres Barytwaschers montiert. Die Pumpe kann während des Wässerungsvorganges eingeschaltet werden und sorgt so auch bei geringem Wasserdruck für eine starke Luftblasenbildung. Dies



### Vakuumpumpe APS 300

Vakuumpumpe zum Anschluss an unsere Barytpapier-Archivwascher. Wird mit dem mitgelieferten Schlauch an

führt zu einer bewegten, turbulenten Wässerung über die gesamte Bildoberfläche. Die Pumpe spart schlichtweg eine Menge Wasser. Der Umwelt und Ihrem Geldbeutel zuliebe.

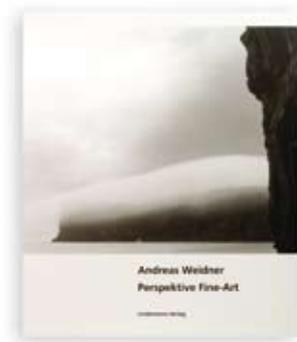
Nr. 4168 35,-



### Hewes Edelstahl-Filmentwicklungsspulen

Die Filmentwicklungsspulen von Hewes sind in ihrer Qualität einzigartig. Sie werden vollständig und sehr präzise aus rostfreiem Edelstahl hergestellt. Das Laden mit belichtetem Film im Dunkeln ist dank Klammern oder Perforationshaken im Spulenkern unerreichbar einfach. Die Filme werden dabei von innen nach außen aufgespult. Besonders einfach und sicher lassen sich Kleinbild- und Rollfilme mit den ganz aus Metall gearbeiteten Einspulgeräten laden.

Nr.		€
98001	Spule 35 mm	33,-
98002	Spule 120	36,-
98003	Spule 220	39,-
98004	Lader f. 35 mm	149,-
98005	Lader f. 120 / 220	159,-



### Andreas Weidner: »Perspektive Fine-Art«

Wenn man die Glotze einschaltet, schwirrt einem meist der Kopf vor lauter Expertenrunden. Scheint ganz einfach zu sein, das Wirtschaftswachstum 50 Jahre im Voraus zu berechnen. Man muss halt nur Experte sein. Dumm, dass sich immer auch ein Experte findet, der das genaue Gegenteil behauptet. Wir verneigen uns in tiefer Dankbarkeit, dass unsere Regierung perfekte Schwarzweißprints nicht auch zur Chefsache erklären und Expertenkommissionen dazu berufen. Wir empfehlen keine Kommission, wir empfehlen nur Andreas Weidner. Der Meister aller klassischen Silberbildtöne hat ein Lehrbuch geschrieben, das den Stand der Dinge analoger Technik dem Praktiker auf 224 Seiten mit 240 Photographien näherbringt. Mit zahlreichen Tabellen, wie man mit dem richtigen technischen Hintergrund eigene Bildideen verwirklicht. 24x28 cm.

Nr. 21876 € 49,80



### Kindermann Edelstahl-Entwicklungstanks

Die Tanks von Kindermann für die links stehenden Hewes-Edelstahlspulen sind sehr gut verarbeitet, haben – bis auf den größten Tank – eine »Quick-schleuse« für schnelles und einfaches Befüllen/Entleeren sowie gut sitzende, dichte Kunststoffdeckel. Und ganz unter uns: Da Kindermann das Dosenprogramm in den letzten Jahren deutlich ausgedünnt hat, bestellen Sie diese Dosen lieber, solange es sie noch gibt!

Nr.		€
153363	Tank 6 für 1xKB	42,-
153184	Tank 9 für 2xKB/1xRollf.	54,-



### Das Edelstahl-Film Dosen Set

Edelstahl macht sich nicht nur im Designer-Büro gut, sondern auch in der heimischen Dunkelkammer. Und noch gibt es diese wunderbaren Edelstahl-Tageslicht-Entwicklungsdosen von Kindermann. Als passende Spulen ziehen wir die englische Hewes-Variante vor. Und mit dem passenden Einspulgerät wird das Einfädeln des Films auch im Dunkeln zum Kinderspiel. Das Set enthält eine Dose und ein Einspulgerät. Die Rollfilmausführung beinhaltet eine Spule, die Kleinbildversion zwei.

Nr. 21565 Kleinbildset € 239,- statt € 269,- einzeln

Besteht aus den Artikeln: 1x 153184, 2x 98001, 1x 98004.

Nr. 21566 Rollfilmset € 219,- statt € 249,- einzeln

Besteht aus den Artikeln: 1x 153184, 1x 98002, 1x 98005.



Hängegewicht für Rollfilme



Aufhängeclips für KB-/Rollfilme



Hängegewicht für Planfilme

### Hewes Hängeclips

Feine englische Edelstahlhängeclips und Clips zum Aufhängen und Beschweren von frisch entwickelten Kleinbild-, Roll- und Planfilmen.

Hängegewichte für Planfilme

Nr. 98011 € 2,20

Aufhängeclips für KB-/Rollfilme

Nr. 98012 € 6,90

Hängegewichte für KB-/Rollfilme

Nr. 98013 € 9,90



### Hewes Edelstahlspulen für Plastikdosen

Wie soll man diese Edelstahlspulen verbessern? Robust, mit optimalem Filmabstand und leicht zu reinigen. Mehr geht nicht. Doch jetzt gibt es diese Spulen – Achtung Neuheit – perfekt abgestimmt auf die Jobo-1500 und -2500-Systeme und Patterson-Dosen. Und zwar jeweils für die gesamte Filmpalette 135, 120 und 220. Der Film wird jeweils innen eingespannt und leicht gebogen von innen aufgewickelt. Die Einspulgeräte links passen nicht. Da, wo die Spule Platz lässt, breitet sich der Film dann aus und bleibt fest sitzen. Klingt kompliziert, ist aber nach ein, zwei Versuchen ganz einfach. Für die nächsten 10.000 Filme bis zum Ende des Lichts.

Nr.		€
5566	KB f. Jobo-1500/Patterson	36,-
25084	KB für Jobo-2500-Tank	69,-
13806	RF 120 Jobo-1500/Patters.	43,-
25086	RF 120/220 f. Jobo-2500-T.	86,-
25087	RF 220 Jobo-1500/Patters.	45,-



### Hewes Edelstahl-Tanks für KB-, Roll- und 4x5"-Filme

Ein klassisches Tankentwicklungssystem aus rostfreiem, hochglanzpoliertem Edelstahl. Planfilme werden dabei im Dunkeln in leicht zu handhabende Planfilmentwicklungsrahmen geschoben, anschließend in ein entsprechendes Rack für max. zehn Planfilmentwicklungsrahmen gelegt und damit in den Entwicklungs-, Stopp- und Fixiertank gegeben. Die Tankentwicklung erlaubt eine sehr gut zu dosierende langsame Entwicklung, ohne dass die Schichtseite zerkratzt werden kann. Der »T«-förmige Edelstahltank für 2,5 Liter Chemie fasst ein Rack oder einen Einsatz für 4 KB-, oder 2 Rollfilm-Edelstahlspulen. Der Tank lässt sich sehr leicht befüllen, hat einen Edelstahldeckel sowie einen Schwimmdeckel.

Nr.		€
98007	1 »T«-Tank + Deckel	209,-
98008	Rack f. 4x5"-Hänger	85,-
98009	4x5"-Entw.-Rahmen	30,-

### »CombiPlan«

#### 4x5" - Entwicklungstank

Einfacher Tageslichtentwicklungstank für 6x9-, 9x12- und 4x5"-Filme. Komplett mit Planfilmhalter.

Nr. 4141 € 149,-

### Reproduzierbarer Kipprhythmus auf Knopfdruck: Heiland-Filmprozessor TAS für klassische Film Dosen



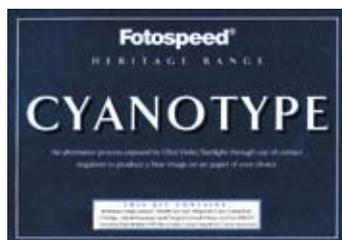
Gerührt und nicht geschüttelt. Wie gut, dass ihre Majestät nicht James Bond ihre Schwarzweißfilme anvertraut hat. Bisher hatte der Selbstverarbeiter beim Filmentwickeln nur die Wahl zwischen Pest und Cholera. Entweder von Hand kippen und damit auch bei größter Disziplin – und wer hat die schon nach der Rückkehr vom

Photojob – nie ganz exakt reproduzierbare Ergebnisse oder die klassische Rotation, die den Film so entwickelt, wie es Maschinenbauer halt gern haben, aber nicht die Filme selbst. Dieser Filmprozessor ist anders. So wie wir es uns schon immer gewünscht haben. Sie können Ihre vorhandene Filmdose einspannen und drücken anschließend nur noch auf Knöpfchen. Selbst für den 4x5" »Combiplan« Entwicklungstank ist ein Adapter lieferbar. Vorher haben Sie einprogrammiert, wie schnell die Dose gekippt wird und dabei auch rotieren soll. Erst eine Minute ständig, dann jede Minute für 10 Sekunden oder erst 30 Sekunden und dann oder oder oder. Wie immer Sie es wollen. Diese Zeiten lassen sich auf kleinen Speicherelementen einprogrammieren. Wenn also mehrere Photographen einen Prozessor gemeinsam benutzen, muss jeder nur noch seinen (geheimen?) Speicher bewachen. Alles absolut reproduzierbar.

Nr. 21939 € 819,-

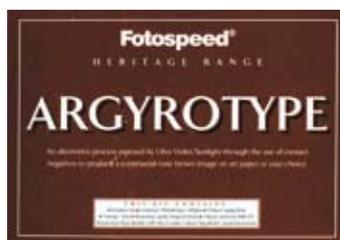
**Alternativverfahren**

Es gibt sie noch, die umständlichen Dinge! Die glatte Oberfläche unserer schönen, neuen Welt mag attraktiv sein, um immer noch mehr scheinen und verkaufen zu können, aber Sie fotografieren schließlich nicht, um Plakatwände zu füllen. Perfektion kann so langweilig sein! Warum also nicht einen ganz entspannten Schritt zurück in die Auskopiertechniken des 19. Jahrhunderts machen. Lassen Sie die Papierstruktur in Ihre Bilderergebnisse einfließen und schauen Sie den Bildern beim langsamen Entstehen im Sonnenlicht zu. Ganz nebenbei sind die hier gezeigten Auskopiervarianten auch eine ideale Möglichkeit, um Lochkameraaufnahmen weiterzuverarbeiten.



**Fotospeed Cyano-Kit**  
 Mal so richtig kräftig blaumachen! 1842 entdeckte J. F. W. Herschel dieses Kopierverfahren auf der Basis von Eisensalzen, das leuchtend blaue Bilder ergibt. In der moderneren Variante von Mike Ware reduziert es sich erstmals auf nur eine Sensibilisierungslösung. In diesem Set ist vom Glasstab bis zum Papier alles dabei, was man zum Blaupausen mit neuester Technologie braucht. 5 Inkjet-Filme zum leichten Bedrucken des Negativs fehlen genauso wenig wie Papier zum Beschichten. Einfach die fertige Lösung auf dem Papier verteilen und los.

- Nr. 4761 € 69,-  
50 ml Cyanotypie-Lösung
- Nr. 15764 € 27,80



**Fotospeed Argyro-Kit**  
 W. H. F. Talbot hatte es 1834 nicht so einfach. Er konnte dieses Set nicht bestellen, sondern musste das Verfahren erst erfinden. Die hier angebotene Argyrotypie beruht auf Talbots Salzpapierverfahren, wurde in der vorliegenden Form jedoch erst 1991 von Mike Ware entwickelt. Sie spritzen einfach mit der mitgelieferten Spritze ein paar Tropfen der schon gebrauchsfertigen Lösung auf das mitgelieferte Papier, verteilen diese mit dem mitgelieferten Glasstab auf dem Papier, lassen es trocknen und belichten anschließend Ihr Negativ im Kontaktrahmen in der Sonne. Danach noch wässern, fixieren und fertig sind die braunen, tonbaren Bilder.

- Nr. 4760 € 86,-  
50 ml Argyrotypie-Lösung
- Nr. 15765 € 46,-

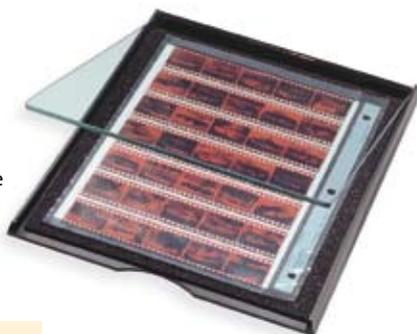


**Fotospeed 30x40-cm-Kontaktkopierrahmen**  
 Nachdem der Zone-VI-Kontaktkopierrahmen leider nicht mehr produziert wird, liefern wir diesen klassischen Kontaktkopierrahmen aus Holz von Fotospeed. Womit wir Ihnen auch endlich eine 30x40-Variante liefern können. Wenn Sie unter dem Negativ nach dem Fortgang Ihres Auskopierprozesses spähen wollen, hält er eine Hälfte des Papiers in Position, so dass Sie unter der anderen Hälfte nachschauen können, wie weit Ihr Papier schon belichtet ist.

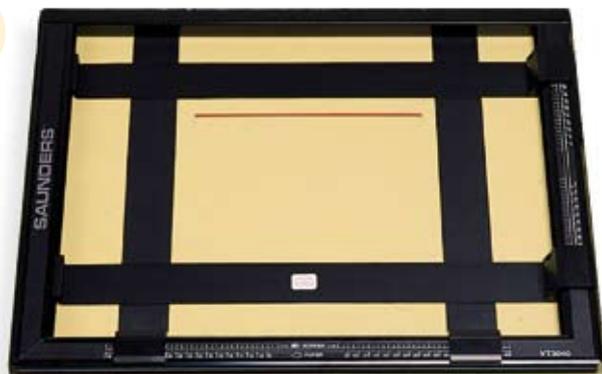
- Nr. 25127 30x40 cm € 159,-

**PrintFile® Kontaktkopierer**

Einfacher Kontaktkopierer für Kontaktkopien von Negativen, die in Ordnerhüllen abgelegt sind. Mit einer Floatglas-Andruckplatte und Schaumstoffunterlage für einen sicheren, planen und Negative schonenden Kontakt zwischen Negativen und Photopapier. Papierformate bis 24x30 cm können eingelegt werden. Größe: 260x300 mm.



- Nr. 99101 € 69,-



**Saunders »V-Track«-Rahmen**

Eine Weiterentwicklung der legendären Saunders-VG-Rahmen ist das Saunders-Topmodell »V-Track«. Die Maskenbänder laufen in einer verwindungs- und spielfreien »V«-Kerbung. Der Maskenrahmen lässt sich leicht mit einer Hand nach oben heben und dort durch zwei selbstfixierende Hebelarme feststellen. Die Photopapiere werden mittig in Schlitz eingelegt. Die Saunders-spezifische »Focal Yellow«-Lackierung der Basisplatte ermöglicht eine gute Bildprojektion und leichte Scharfeinstellung auf der Basisplatte ohne Gefahr von Reflexionen durch das Photopapier. Die Inch-Skalierung am Maskenbandrahmen ist mittig ausgelegt, so dass sich Randeinstellungen leicht ermitteln und einstellen lassen. Die außerordentlich stabil gebauten Rahmen haben drei Einschiebschlitz



- (2 davon für die jeweils kleineren Photoformate). Die Grundplatte wird durch eine Gummimatte rutschfest auf dem Tisch gehalten.
- »V-Track« 28x35,5 cm, Außenformat: 49x59,5 cm, Inch-Skalierung, ca. 6 kg. Nr. 7748 € 398,-
- »V-Track« 40x50 cm, Außenformat: 59x69,5 cm, Inch-Skalierung, ca. 9 kg. Nr. 9610 € 698,-



**MACO-Genius- und Genius-Print-Film**

Dieser Orthofilm auf 500 Jahre haltbarem Polyesterträger verfügt über eine Chlorbromsilberemulsion ähnlich wie normales Photopapier. Die Verarbeitung bleibt ebenso

leicht. Ab in die Schale bei Rotlicht und los. Neben dem MACO-Genius-Film mit von Haus aus steiler Gradation liefern wir auch den MACO-Genius-Printfilm mit normaler Gradation, was ihn zur idealen Vorlage für Edeldruckverfahren wie Platin-, Bromöl- und Gummidruck und alle historischen Auskopierverfahren wie Cyanotypie und Argyrotypie macht. Darüber hinaus sind die Geniesse auch prädestiniert für alle, die die ersten Schritte im noch ungewohnten Großformat wagen und beim Filmeinlegen und Entwickeln lieber noch alles im Rotlicht-Blick haben möchten. Künstlerisch sind Displayeinsätze in riesigen Leuchtkästen ebenso möglich. Hohe Schärfe durch extreme Kanteneffekte gibt es serienmäßig, experimentelle Anwendungen wie Solarisationen und bildmäßig genutzte Sabatiereffekte liegen ganz bei Ihnen. Die Empfindlichkeit beträgt ISO 50/18°. Empfindlich ist auch die Emulsion gegen Kratzer, daher sollte unbedingt ein Härter im Entwickler verwendet werden.

- LP-Geladur Entwicklerhärter 1 Liter Nr. 16129 € 10,40

Format	Blatt	Nr. Genius-Film	€	Nr. Genius-Print-Film	Blatt	€
9x12	100	15741	44,-	18323	100	51,-
13x18	25	15742	30,-	----	----	----
13x18	100	15743	96,-	18324	100	89,-
18x24	10	15746	20,-	18325	10	21,-
20x25	10	15748	24,-	18327	10	27,-
24x30	5	15749	18,-	18331	5	21,-
50x60	5	15763	76,-	18332	10	139,-

**It's magic! Rollei BLACK MAGIC Flüssige Photoemulsion**

Schwarzweiße Magie, mit der Sie bestimmt nicht auf dem Scheiterhaufen landen. Doch was ist so magic an diesen Fläschleins? Flüssigemulsionen, um alles Mögliche und Unmögliche vom Teller bis zur Gardine zu beschichten, gab es auch früher schon, aber noch nie gab es ein so komplettes System an Flüssigemulsionen mit einer Vielzahl an Steuerungsmöglichkeiten. Dazu gehören drei verschiedene Emulsionstypen. Zwei festgraduierte (normal und hart) Bromsilberemulsionen mit kaltschwarzem Bildton und hoher Kantenschärfe sowie eine einzigartige gradationsvariable Chlorbromsilberemulsion mit neutralem Bildton. Der Silbergehalt ist mit 2,5-3 g/qm sehr hoch. Mit einer Flasche können 8 qm beschichtet werden, bei saugkräftigen Untergründen die Hälfte. Bei saugenden Materialien wie Stoffen empfiehlt es sich, zuerst eine Schicht hochreiner Photogelatine aufzutragen. Zur Verbesserung der mechanischen Widerstandsfähigkeit kann das BLACK-MAGIC-Additiv zugegeben werden. Jetzt müssen Sie sich nur noch auf die Suche geeigneter Objekte machen.



- BLACK MAGIC grad. normal, 0,3 Liter Nr. 26733 € 31,-
- BLACK MAGIC VC grad. variabel, 0,3 L. Nr. 26734 € 31,-
- BLACK MAGIC Photo Gelatine 100 g Nr. 15788 € 16,-
- BLACK MAGIC Additive, 0,5 Liter Nr. 15790 € 16,-
- Rollei RPN Print Neutral Entwickler, 1 L. Nr. 17928 € 13,-
- Rollei RPN Retro Entwickler, 1 Liter Nr. 15793 € 11,-
- LP-Citrodur Stoppbad, 1 Liter Nr. 15794 € 14,-
- Rollei Fix Neutral, 1 Liter Nr. 15795 € 10,-

## Fuji Fine-Art-Barytpapier «Rembrandt V»

Wenn der Prophet nicht zum Berg kommt, dann importieren wir eben dieses Papier direkt aus Japan. Schließlich wollen wir uns nicht nur mit Insolvenzen und Übernahmen beschäftigen. Es gibt auch noch Hersteller, die mit Qualität Geld verdienen. Seit Jahren geistert dieses Papier als Gerücht durch die FinePrint-Szene:

»Da gibt es doch noch dieses...« Ja und jetzt gibt es dieses wunderschöne Schwarzweißpapier auch bei uns in Deutschland. Das Silberbromidpapier Fuji Rembrandt stellt eine weltweit reichlich einmalige Mischung zwischen Festgradations- und Gradationswandelpapier dar. Nutzt man es ohne Filter, verfügen G2 und F2 über die Gradation

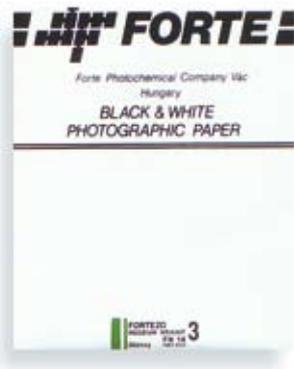
2 und G3/F3 über Gradation 3. Mit Multi-gradefiltern lassen sich G2/F2 jedoch von 0 bis 5 einsetzen und F3/G3 von 2 bis 5. Dabei steht das »G« für die kartonstarke Ausführung, das »F« für die papierstarke Variante. Dieses wunderschöne Papier liefert einen kühlen Bildton, reine Bildweißen und das bei einer sehr hohen Empfindlichkeit. Oberfläche: glänzend.

Fuji G2	Fuji G3	Größe cm	Blatt	€
24423	---	10x15	25	12,-
24422	---	10x15	100	45,-
24402	---	20x25	50	87,-
24407	24406	20x25	20	37,-
24410	24409	25x30	10	25,-
24414	24413	28x35	10	31,-
24415	---	28x35	100	145,-
24427	24426	35x43	10	45,-
24416	24417	50x60	10	90,-

Fuji F2	Fuji F3	Größe cm	Blatt	€
24418	24419	13x18	250	106,-
24405	24401	20x25	20	30,-
24404	24403	20x25	100	113,-
24408	24411	25x30	20	39,-
---	24412	25x30	100	168,-
24425	24424	35x43	20	83,-

## Forte Museum FB SW-Barytpapier

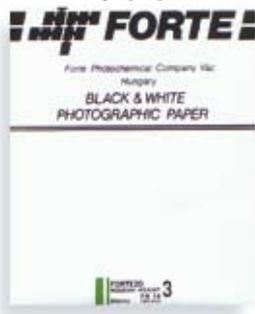
Die ungarische Firma Forte stellt seit fast 80 Jahren hochwertige Schwarzweiß-Photopapier her. Und nachdem die wirtschaftlichen Wirren der Jahre 2004 und 2005 mittlerweile – hoffentlich dauerhaft – überwunden sind, läuft die Gießmaschine nun wieder regelmäßig. Das glänzende Fortezo-Museum-FB-Chlorbromsiber-Barytphotopapier ist ein besonderer Leckerbissen: Die Emulsion mit einem sehr hohen Silbergehalt wird auf kartonstarkem Trägerkarton gegossen. Der Bildton ist warmschwarz, die Bildschwärzen sind satt und tief, der Tonwertumfang ist sehr differenziert. Das Papier lässt sich hervorragend tonen und eignet sich auch ausgezeichnet für Lith-Prozesse.



Format	Blatt	G2 Nr.	G3 Nr.	G4 Nr.	€
18x24	25	8275	8276	8277	14,50
24x30	10	8278	8279	8280	9,50
30x40	10	8281	8282	8283	15,90
40x50	10	8284	8285	8286	26,50

## Forte Polywarmtone Museumsweight SW-Barytpapier

Nicht nur die festgraduierten Forte-Papier gehören seit Jahren zu unseren beliebtesten Barytpapieren, auch die gradationsvariablen Ausführungen stehen ihnen in Beliebtheit und Qualität nicht nach. Zünftig kartonstarker Trägerkarton, hoher Silbergehalt, hervorragende Tonungseigenschaften. Wir bieten das Warmtonpapier mit gerade frisch überarbeiteter Emulsion in drei Ausführungen an. Glänzend (PW-14), halbmatt (PW-15) und als Geheimtipp mit ganz leicht cremefarbenem Träger als Elfenbein-Ausführung ohne optische Aufheller (Oberfläche halbmatt, PW-17).



Polywarmtone	glänzend	halbmatt	€	Elfenbein	€	
Format	Blatt	PW-14 Nr.	PW-15 Nr.	PW-17 Nr.		
18x24	25	4244	13850	14,50	13856	15,50
24x30	10	4246	13851	9,50	13857	10,50
30x40	10	3195	13852	15,90	13860	16,90
40x50	10	4245	13853	26,90	-	-
50x60	10	5502	13855	39,90	-	-
1,08x30 m	Rolle	17819	-	360,-	-	-

## Für Globalisierungs- und Digitalisierungsoffer: Kentmere Kentona

So langsam sterben die festgraduierten Klassiker aus. Daher haben wir uns um den Direktimport dieses großartigen Papiers bemüht. Das Kentona ist festgraduiert, offiziell in Gradation 2, wobei es, eingeordnet in die seelige Agfa-Record-Rapid-Reihe, eher Gradation 2,5 entspricht. Die Tonungseigenschaften dieses Warmtonpapiers sind geradezu legendär. Dank der bewusst altertümlichen Emulsion eignet es sich hervorragend für die Moersch-Entwickler-Palette. Durch das Fehlen von Entwicklungsbeschleunigern ist es auch Lith-fähig. Nur der Härtegrad der Gelatine ist nicht Agfa-like. Also Vorsicht in der Trockenpresse. Oberfläche glänzend. Kartonstark.



Nr.	Format	Blatt	€
21723	24x30,5	10	12,-
21724	24x30,5	50	51,-
21725	30,5x40,6	10	22,-
21726	30,5x40,6	50	83,-
21727	40,6x50,8	10	34,-

## Kentmere VC Fineprint

Da versuchen wir doch gar nicht erst selbst zu texten, sondern klauen mal ganz heimlich bei Wolfgang Moersch. Und da wir so seinen Entwickler wohl besser verkaufen, wird uns das der große Meister hoffentlich nicht übel nehmen: »Für die Freunde kühler bis neutraler Bildtöne eines der besten Fineprint-Papiere überhaupt, mit hohem Differenzierungsvermögen sowohl in den Lichtern als auch in den Schatten bei hoher max. Schwärzung. Der Bildton kann von bläulich-kalt bis leicht warm gesteuert werden. Mein bevorzugter Entwickler für neutralschwarze Bildtöne ist der SE1 SEPIA in der Verdünnung 1+15 (3 min).« So, einfügen, Ende. Wenn es nur immer so einfach wäre. Aber nicht weiter sagen.



Nr.	Format	Blatt	€
23291	12,7x17,8	100	29,50
21717	17,8x24	100	52,50
21718	24x30,5	10	11,-
21719	24x30,4	50	46,-
21720	30,5x40,6	10	21,-
21721	30,5x40,6	50	76,-
21722	40,6x50,8	10	32,50
24027	40,6x50,8	50	118,-
23920	50,8x61	10	48,-
23921	50,8x61	50	176,-
24028	50,8x10 m	Rolle	55,-
24029	108x10 m	Rolle	121,-



## Rollei Multibrom-Barytpapier



Nicht jammern – vergrößern! Und schon wieder ein neues Barytpapier. Wenn Sie die Labortür fest zumachen, hören Sie die Totenglocken gar nicht mehr. Dank einer speziellen Gelatine-Mischung aus den USA kommt die neue, völlig überarbeitete ROLLEI SILVER GELATINE PRINT PAPER FB Typ MULTIBROM F (glänzend) und MULTIBROM N (matt) Generation an die Empfindlichkeit des Agfa MCC 111 heran, ohne dass die üblichen Nachteile wie schlechtere Haltbarkeit im unverarbeiteten Zustand oder reduzierte Entwickler-Steuerungsmöglichkeiten damit einher

gehen. Sie können also, wenn Sie als hauseigene Belichtungsmessung Auge und Hirn bevorzugen, weitestgehend mit Ihren gewohnten Zeiten weiter arbeiten. Die Emulsion ist leicht kühl-schwarz, der Träger kartonstark und die Oberfläche wahlweise glänzend oder halbmatt. Dazu gibt es einen Silbergehalt, der stark an das leider fast nicht mehr lieferbare Oriental erinnert. Angesichts der kompakten Namensbezeichnung war dann leider kein Platz mehr zur Abbildung der neuen Verpackung.

Rollei Multibrom 1 F glänzend			
24x30	25 Blatt	18289	€ 21,-
24x30	100 Blatt	25927	€ 80,-
30x40	25 Blatt	18290	€ 34,-
40x50	25 Blatt	18291	€ 56,-
50x60	25 Blatt	18292	€ 85,-

Rollei Multibrom 1 N halbmatt			
24x30	25 Blatt	25938	€ 21,-
24x30	100 Blatt	25939	€ 80,-
30x40	25 Blatt	25940	€ 34,-
40x50	25 Blatt	25941	€ 56,-
50x60	25 Blatt	25942	€ 85,-

## Oriental VC-FB Warmtone

Ein gradationswandelbares Semiglossy-Barytpapier höchster Qualität. Wird leider nicht mehr produziert. Nutzen Sie die letzten Bestände. Kartonstark.

Nr.	Format	Blatt	€
20951	20,3x25,4	50	79,-
20952	30x40	50	128,-
20953	40,6x50,8	50	240,-



### Neue Größen: Ilford Multigrade IV FB Zu noch günstigeren Sonderpreisen!

Zu den vielen Erschütterungen der Photowelt gehörte in den vergangenen Monaten auch der Kollaps von Ilford. Wenn 60 % des Filmweltmarkts nicht mehr reichen, was dann? Mittlerweile reicht es offensichtlich wieder. Die englische Traditionsfirma hat sich »neu aufgestellt«. Und wir hoffen, dass sie nicht nur gut aufgestellt bleibt, sondern sich auch fortentwickelt. Nur eben nicht ganz fort. Daher freuen wir uns, das klassische Multigrade-IV-Barytpapier auch wieder anbieten zu können. Nach wie vor eine der besten Emulsionen am Markt und durch die mittlerweile wieder gestiegenen Mengen eine der konstantesten Barytpapiere. Bitte beachten Sie die nochmals gesunkenen Preise und die hinzugekommenen Formate. Kartonstark, Oberfläche glänzend (1K) und matt (5K). Neutraler Bildton. Träger reinweiß.



Format	Blatt	glänzend	edelmatt	€
12,7x17,8	100	26490	26491	32,-
17,8x24,0	100	9531	25147	57,-
24,0x30,5	50	9533	25148	51,-
30,5x40,6	50	9535	25149	83,-
40,6x50,8	50	9538	25150	128,-
50,8x61	10	9540	25151	52,-
50,8x61	50	26492	26493	189,-
106,7x30m Rolle		25146	25152	375,-
127,7x30m Rolle		26488	26489	439,-

### Auch größer: Ilford Multigrade Warmtone FB Ebenso wie das MG IV FB zu Sonderpreisen!

Neben dem neutraltonigen Multigrade FB IV bieten wir auch eine sehr gut tonbare Warmtonvariante wieder an. Hier ist eine glänzende (1K) und semimatte (24K) Oberfläche lieferbar. Der Träger ist naturweiß. Jetzt auch in Rollenformaten lieferbar.



Format	Blatt	glänzend	edelmatt	€
12,7x17,8	100	26494	26495	37,-
17,8x24,0	100	9519	25141	69,-
24,0x30,5	50	9523	25142	59,-
30,5x40,6	50	5479	25143	100,-
40,6x50,8	50	9525	25144	168,-
50,8x61	10	25140	25145	60,-
50,8x61	50	26496	26497	249,-
106,7x10m Rolle		26498	-----	125,-
127,7x30m Rolle		26499	-----	489,-

### Ilford MULTIGRADE IV RC DELUXE PE-Papier

Da auch die oben aufgeführten Agfa-Vorräte irgendwann einmal zur Neige gehen werden und Kodak freiwillig die SW-Papier-Segel gestrichen hat, bleibt am Markt eigentlich nur noch ein neutrales PE-Papier, das in so großen Mengen produziert wird, dass allein die Prozesskonstanz den lieben Kollegen die Tränen in die Augen treibt. Satte Schwarzen, reine Weißen, brillante Bilder. Eigentlich kann die Photopapierproduktion ganz einfach sein. Jetzt zu besonders günstigen Preisen.

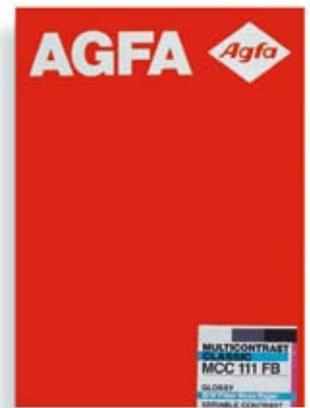


Format	Blatt	glänzend	pearl	€
12,7x17,8	100	26504	26505	15,-
17,8x24,0	100	26506	26507	36,-
24,0x30,5	50	26508	26509	24,-
30,5x40,6	50	26510	26511	39,-

Format	Blatt	glänzend	pearl	€
40,6x50,8	50	26512	26513	59,-
50,8x61,0	10	26514	26515	32,-
106,7x30m Rolle		26500	26502	219,-
127,7x30m Rolle		26501	26503	259,-

### Ein paar Reste: Agfa-Multicontrast-Classic-Barytpapier

Die Agfa-Photo-Insolvenz ist längst zum Fall für die Gerichte geworden. Vielleicht hätte man die Energie zur raffinierten Abwicklung lieber in neue Produkte stecken sollen. Aber eins der Produkte, das keine wirkliche Erneuerung nötig hatte und künftig so schmerzlich vermisst werden wird, gibt es noch als Restposten. Zum Teil waren noch Rollen, aber keine Originalverpackungen mehr verfügbar. Aber es kommt immer verpackt und drin steckt immer original Agfa. Selbst das MCC 118 ist wieder aufgetaucht. Leicht warmtonig, hohe Maximaldichte, sehr lichtempfindlich, kartonstark. Oberfläche glänzend und seidenmatt.



MCC 111 glänzend	MCC 118 halbmatt	Größe cm	Blatt	€
23915	-----	12,7x17,8	100	43,-
26740	-----	17,8x24	25	16,-
26741	-----	20,3x25,4	25	26,-
1997	-----	20,3x25,4	100	63,-
-----	17789	24x30,5	50	69,-
25794	-----	24x30,5	200	214,-
26742	-----	30,5x40,6	25	54,-
-----	17790	30,5x40,6	50	94,-
26743	-----	30,5x40,6	100	189,-
2001	-----	50,8x61	10	43,-
2002	-----	50,8x61	50	219,-
-----	25129	1,27x30,5	Rolle	461,-

### Agfa drin, Agfa drauf, Agfa drin MACO drauf: Die letzten Agfa-MCP-310/312-PE-Papiere

Wer auch im Labor den Gürtel enger schnallen möchte, wem seine Wasserrechnungen peinlich sind, wer den Kampf um glatt getrocknetes Barytpapier aufgegeben hat oder für wen Photos viel mit Hochglanz zu tun haben, dem möchten wir die letzten Bestände dieses großartigen PE-Photopapiers empfehlen. Agfa hat bis zuletzt gegossen und MACO alles aufgekauft, auch die letzten Rollen, die nun in MACO-Schachteln konfektioniert angeboten werden. Egal, was außen drauf steht, entscheidend ist, was drin ist: satte Schwarzen, reines Weiß und schöne Tonwerte.



#### Agfa Multicontrast Premium MCP 310

Format	Blatt	glänzend	€
12,7x17,8	100	25130	22,-
17,8x24,0	100	25132	42,-
20,3x25,4	100	25134	59,-
24,0x30,5	50	25136	35,-
30,5x40,6	50	25138	68,-

#### Agfa Multicontrast Premium MCP 312

Format	Blatt	edelmatt	€
12,7x17,8	100	25131	26,-
17,8x24,0	100	25133	48,-
20,3x25,4	100	25135	62,-
24,0x30,5	50	25137	40,-
30,5x40,6	50	25139	80,-

#### MACO Multispeed 1F / 2M

Format	Blatt	glänzend	edelmatt	€
12,7x17,8	100	17768	23480	22,-
17,8x24,0	25	17451	23481	12,-
17,8x24,0	100	17452	23482	41,-
20,3x25,4	100	17453	23483	52,-
24,0x30,5	25	17454	23485	17,-
24,0x30,5	100	17455	23486	70,-
30,5x40,6	25	17456	23488	34,-
40,6x50,8	25	17457	23492	57,-
50,8x61,0	25	17458	23495	80,-

### Ilford ILFOBROM GALERIE FB Festgradationsbarytpapier

Es gibt ja nun wahrlich nicht mehr viele Festgradations-Barytpapiere mehr. Auf jeden Fall zu wenig, um Ihnen mit dem guten alten und schon so oft totgeglaubten Ilford Galerie eins der besten vorzuenthalten. Kartonstark. Oberfläche glänzend. Auf das es noch lange leben möge.



Format	Blatt	G2	G3	€
24,0x30,5	50	26029	26032	55,-
30,5x40,6	50	26030	26033	90,-
40,6x50,8	50	26031	26034	132,-

## Überarbeitet: Spur-HRX-Filmentwickler 2 (High Resolution X)

Bisher führte die Optimierung der Feinkörnigkeit bei Entwicklern meist zu einer Vernachlässigung der Schärfe. Durch eine Gradationsaufteilung lässt sich zwar die Konturschärfe verbessern, doch das Opfer dieser Bemühungen war meist die Grauwertdifferenzierung. Die Zeit der Opfer hat nun ein Ende. Der HRX entwickelt bei normaler Empfindlichkeitsausnutzung zu äußerst feinem Korn, verbunden mit höchster Schärfe und außergewöhnlichem Motivkontrast. Diese positiven Eigenschaften zeigen sich ebenso bei hoch- wie niedrigempfindlichen Filmen. Die besten Ergebnisse lassen sich, wie nicht anders zu erwarten,

mit T-Max 100, Delta 100 und neu dem Fuji Acros erzielen. Doch die verbesserte Version 2 harmoniert nun auch mit klassischen Filmen wie dem Agfa APX oder Rollei. Durch die stärkere Verdünnung von 1+29 reduziert sich der Preis indirekt um 30 %. Außerdem wurden der Belichtungsspielraum und die Möglichkeiten der Gradationssteuerung über die Entwicklungszeit erhöht. 250 ml Konzentrat.

Nr. 20136 € 10,80



## Pyro ist fertig: Photographers Formulary PMK

Wenn FinePrinter unter sich sind und beim Zonen-Zählen die Meisterschaft des anderen anerkannt und die Abzüge genügend bewundert wurden, kommt man irgendwann auf das dann unsichtbare – weil zu Hause archivierte – Negativ zu sprechen. Wenn der Film dann der gleiche wie beim Kollegen ist, kann nur noch eine Geheimwissenschaft für den entscheidenden Joker sorgen: »Pyro«. Pyrogallol war im 19. Jahrhundert der Entwickler Nummer 1. Mit seiner Hilfe konnte sich Scott Archers »Nasses Kollodiumverfahren« und damit das bis heute bestimmende Negativ-Positiv-Prinzip endgültig durchsetzen. Pyro-Besonderheit ist die färbende Entwicklungssubstanz, die proportional zum reduzierten Silber ein Farbstoffbild ergibt. Die maskierende Wirkung des Entwicklers sorgt für einen angenehmen Nebeneffekt:

Das fertige Negativ eignet sich ebenso für alternative Auskopierprozesse wie für Standardentwicklungsverfahren. Überbelichtete Lichter laufen im Pyro-Negativ nicht so zu wie in herkömmlichen Entwicklern, was das spätere Vergrößern erheblich erleichtert. Dazu kommt eine vorzügliche Schärfe, feinste Tonwertdifferenzierungen und maximale Steuerbarkeit für das Zonensystem. Die klassische Rezeptur – mit der unter anderem noch Edward Weston gearbeitet hatte – wurde von Gordon Hutchings in den letzten Jahrzehnten entscheidend verbessert. Dank des jahrelang haltbaren PMK-Flüssigkonzentrats (Verdünnung A+2B+100, d.h., es lassen sich 50 Liter Entwickler ansetzen) von Photographers Formulary ist Pyro endlich handzahn und sicherer geworden.

Nr. 18815 € 53,-

## Filmentwickler von Photographers Formulary

Photographers Formulary bildet seit 1977 klassische Chemikalien mit großer Resonanz exakt nach und gibt zudem die Möglichkeit, die Zusammensetzung der einzelnen Komponenten genau nachzuvollziehen. Die Chemikalien werden grundsätzlich in Pulverform und in Kits mit den jeweiligen Komponenten zum Anmischen geliefert. Die Zusammensetzung, Haltbarkeit und Handhabung sind klar beschrieben und liegen auch in deutscher Übersetzung nun jeder Packung bei.



## TD-3 Technical Pan

Speziell für Kodak-Technical-Pan-Film entwickelt. Bewirkt eine außergewöhnliche Klarheit, höchste Kantenschärfe und einen feinen, weichen Kontrastverlauf. Korn ist praktisch nicht mehr zu finden. Erhöht die Empfindlichkeit um eine Blende. 2x125 ml Konz. für 20 KB/120.

Nr. 4232 € 24,50



## TFX-2 High-Definition

Laut Ansicht erfahrener Kunden schlichtweg der beste Entwickler für T-Max: speziell für klassische und T-Kristall-Filme entwickelt. Ähnlich wie Beutler-Entwickler ist TFX-2 extrem scharf und variabel durch Veränderung von Zeit, Verdünnung und Bewegung. Auch sehr gutmütig gegenüber Fehlbelichtungen. Einmalentwickler. Basislösung 1 Jahr haltbar. Arbeitslösung 1 Stunde haltbar. 10 l Arbeitslösung. Nr. 4234 € 28,-

## BKA-Photochemikalien

Diese Dosen strahlen etwas Beruhigendes aus. Acufine und Diafine gibt es irgendwie »schon immer«. Und so lange wie es sie gibt, wird ihnen schon ihr baldiges Ableben prophezeit. Aber diese Chemikalien sind zäh im Überleben und erfolgreich erprobt in der Anwendung. So wie die ganze klassische analoge Schwarzweißphotographie einfach nicht kaputt zu kriegen. Diesen Charme strahlt schon die Verpackung aus. Wo sonst braucht man einen Dosenöffner, um seine Chemie anzusetzen. Aber dieser Andy-Warhol-Look ist mittlerweile wieder in. Wer nicht ändert, muss erst gar nicht auf Retro-Design warten. Und bei den aktuellen Verwerfungen kann man über soviel bewährtes, stabiles Handwerk nur dankbar sein.



## Acufine Negativentwickler

Vielleicht der Klassiker auf dem amerikanischen Markt. Hohe Schärfe, feines Korn, aber vor allem eine sehr hohe Empfindlichkeitsausnutzung. So wird aus dem Tri-X ein 1600er und aus dem APX ein 320er. Dabei hatten wir uns gerade so schön daran gewöhnt, dass die ASA-Zahlen immer mehr in sich zusammenfallen, je besser der Entwickler ist.

Nr.	€
24986 für 950 ml	6,65
24987 für 3,8 l	11,50



## Diafine Zweibadentwickler

Der Total-egal-Entwickler. Wahrscheinlich liefert er selbst unter Alkoholeinfluss noch korrekte Negative. Diafine ist ein extrem haltbarer Zweibad-Ultrafeinkornentwickler mit hoher Empfindlichkeitsausnutzung. Diafine kann in einem weiten Temperaturbereich mit einer einheitlichen Entwicklungszeit für Filme unterschiedlicher Empfindlichkeiten eingesetzt werden. Auch unterschiedlich empfindliche Filme können gleichzeitig ohne Anpassung der Entwicklungszeit zusammen entwickelt werden. Unterschiedliche Verarbeitungszeiten und Temperaturen wirken sich praktisch nicht aus, solange die einfachen, grundlegenden Empfehlungen eingehalten werden. Is ja och ejal.

Nr. 24989 für 2x 950 ml € 12,45

## Die Stainer-Brothers:

### Tanol, Tanol Speed und Finol – Negativentwickler vom Moersch

Drei Zaubertinkturen von Wolfgang Moersch, die zu den feinsten Süppchen gehören, die in die man seine Silberkristalle in spe tunken kann. Diese »stainenden Negativentwickler« liefern eine hohe Auflösung und maximale Schärfeleistung. Zumindest wenn Sie auf eine Rotationsentwicklung verzichten. Einfach mit der Hand schütteln oder rein in den Heiland-TAS-Processor. Wie bei Pyro bildet sich proportional zur Dichte ein Farbstoff, der den Körnigkeitseindruck mindert und nebenbei den Entwickler für Negative prädestiniert, die ebenso klassisch vergrößerbar wie edeldrucktauglich sein sollen. Die erst spät ansetzende Antioxidation wird die Freunde des Zonensystems besonders erfreuen. Mit dem neuen Tanol Speed und seinen Pyrogallol-Bestandteilen erreichen Sie eine deutlich höhere Empfindlichkeitsausnutzung. Allerdings ist es von Film zu Film verschieden, welcher Stain-Entwickler damit am besten harmoniert. Eine

Tabelle finden Sie auf unserer Homepage. Auf Anfrage senden wir Ihnen diese natürlich auch gerne zu. Der ganz frisch gemischte Finol liegt in seiner Empfindlichkeitsausnutzung zwischen Tanol und Tanol Speed. Er ist besonders für Filme mit der Neigung zu hohem Grundschiefer (Tri-X, Rollei Retros und IR) die bessere Wahl. Nur für die Freunde von Festgradationen wird es u.U. bei der Abstimmung etwas aufwändig, aber die Rotlichtrealitäten sind nun mal mittlerweile gradationsvariabel. Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung von Gummihandschuhen, aber damit hat es sich dann auch an notwendiger Vorsicht. Standardverdünnung 1+1+100. 2x100 ml für 20–26 Filme

Nr.		€
22393	Tanol 2x100 ml	9,80
25907	Tanol Speed 2x100 ml	12,30
26431	Finol 2x100 ml	12,30

## Moersch Zweibad-Negativentwickler

Wenn Sie Ihren Filmen und Ihren Nerven im Labor mal wieder was Gutes tun wollen, dann hilft dieser Entwickler mit seiner ausgleichenden Wirkung wahrscheinlich weiter. Ihre Photopapiere dürfen die Wundertinkturen des genialen Dunkelkammer-Druiden Wolfgang Moersch schon länger genießen. Sie dürfen sogar darin baden. Seit 2001 hat der Neid der Filme ein Ende. Der Wolfgang-Moersch-MZB-Zweibadausgleichsentwickler sorgt für eine exzellente Tonwertverteilung und einen angenehm zu kopierenden Gradationsverlauf. Das Pulver ergibt 2x2 Liter Stammlösung, die sich zu jeweils 4 bis 6 Litern Arbeitslösung verdünnen lassen. Unserer Meinung nach einer der besten Filmentwickler, den man für Geld kaufen kann.



Nr. 19471 € 23,-

## Weitere Filmentwickler von Agfa, Kodak und Rollei

Nr.	Entwickler	Typ	Art	Menge	€
9484	Agfa Rodinal	kontraststeuernder Einmalentwickler	flüssig	125 ml	3,80
9485	Agfa Rodinal	kontraststeuernder Einmalentwickler	flüssig	500 ml	9,-
26735	Agfa Rodinal Special	klassischer Feinkornentwickler	flüssig	125 ml	3,30
26736	Agfa Refinal	Ausgleichsentwickler	Pulver	für 5x5 Liter	38,-
16002	Kodak D-76	Einmal-Feinkornentwickler	Pulver	für 3,8 Liter	14,40
16001	Kodak HC 110	klassischer Feinkornentwickler	flüssig	1 Liter	29,50
8313	Kodak XTOL	neuer Feinstkornentwickler	Pulver	für 5 Liter	15,80
18268	Rollei Low Speed	neuer Feinstkornentwickler	flüssig	2x250ml	14,-
23509	Rollei Low Speed	neuer Feinstkornentwickler	flüssig	1 Liter	21,-
21248	Rollei High Speed	Feinkornentwickler	flüssig	2x250ml	10,-
23508	Rollei High Speed	Feinkornentwickler	flüssig	1 Liter	14,-
5545	Rollei Low Contrast	weich arbeitender Entwickler	flüssig	2x250ml	18,-
25163	Rollei Low Contrast	weich arbeitender Entwickler	flüssig	1 Liter	27,-
25162	Rollei High Contrast	hart arbeitender Entwickler	flüssig	1 Liter	16,-

## Wolfgang Moersch Papierentwickler

Dies ist eine Kapitulationserklärung. Wir werden es wohl einfach nicht schaffen. Im Druck wird man kaum sehen können, welche Qualitäten in den Entwicklern von Wolfgang Moersch stecken. Sie müssen uns einfach glauben. Schließlich haben wir die Originale gesehen. In der FinePrint-Szene genießt Wolfgang Moersch, der Photograph und Hersteller von exklusiven Photochemikalien, einen ausgezeichneten Ruf. Von dem Sie hiermit auch praktisch profitieren können. Die feinen Rezepturen kommen sämtlich aus der Praxis und beruhen dabei ebenso auf uralten Empfehlungen wie modernen Bedingungen. Schließlich gilt es, die Rezepturen der alten Meister an die Begebenheiten heutiger Barytpapiere anzupassen.



Entwickler: SE6 BLUE  
Papier: Ilford Multigrade  
Photograph: Christos Manousakis

### SE2 WARM

Entwicklerkonzentrat auf Methylphenidon-Hydrochinon-Basis: In Abhängigkeit vom verwendeten Papier werden warme bis neutrale Bildtöne erzeugt. Die D-Max-Werte sind für einen Warmtonentwickler außergewöhnlich hoch, selbst bei Papieren mit modernem niedrigem Silbergehalt. Das Konzentrat ist 12 Monate haltbar, die Arbeitslösung 1:10 hat eine hohe Kapazität und ist in hoch gefüllten Flaschen etwa zwei Monate haltbar. Bei festgraduierten Papieren kann der Kontrast über die Verdünnung gesteuert werden. 1 Liter.

Nr. 15755 € 13,80



Entwickler: SE2o Amidol  
Papier: Moersch Select  
Photograph: Wolfgang Moersch

### SE5 LITH Master-Set

Ein hervorragender Entwickler für die Lith-Print-Technik für 10 bis 30 Liter Arbeitslösung. Aus vier Konzentraten kann für nahezu jedes »Lith-fähige« Papier der optimale Entwickler gemischt werden. Die Bildtöne sind, abhängig von Papier und Entwicklerkombination, äußerst variabel. Eine ausführliche Anleitung und entsprechende Tabellen liegen bei. Die Konzentrate sind bis zu drei Jahren haltbar. Die Haltbarkeit der Arbeitslösungen liegt in Abhängigkeit vom Mischungsverhältnis zwischen einem Tag und mehreren Wochen. Die Highend-Lösung für eine faszinierende Entwicklungstechnik. 1 Liter.

Nr. 15757 € 32,50

Jetzt auch als »Easy-Lith« fertig abgestimmt ohne Additive für Verdünnungen von 1+15 bis 1+30. 2x250 ml:

Nr. 21775 € 17,-

### SE1 SEPIA

Entwicklerkonzentrat auf Glyzin-Hydrochinon-Basis: Bei Verwendung von Emulsionen mit hohem Chlorsilberanteil ohne eingelagerte Entwickler-substanzen lassen sich wärmschwarze bis braune Bildtöne erzielen. Besonders für Moersch, Forte und Bergger empfohlen. Das Konzentrat hält 12 Monate und wird zum Gebrauch 1:4 bis 1:20 verdünnt. Die Haltbarkeit der Arbeitslösung ist abhängig von der Verdünnung, bei 1+10 ca. 4 Wochen. 1 Liter.

Nr. 15750 € 17,90



### Meritol

In der Ruhe liegt die Kraft. Langsam arbeitender Entwickler für neutrale bis braune Bildtöne. Produziert, 1+10 verdünnt mit SELECT SEPIA VC (oder Bergger oder Forte), bei zwei Minuten Entwicklungszeit einen warm-braunen Bildton. Erst bei einer Verlängerung der Entwicklungszeit auf drei Minuten wird die Maximalschwärzung erreicht. Der Bildton verändert sich dabei zu einem kühlen Braunschwarz. 1 Liter Konzentrat.

Nr. 18029 € 15,40



## Die ökologische korrekte Dunkelkammer: Separol-Pulver-Entwickler

Der Mensch ist ein vielfältig Wesen. Es gibt da die Sterben-musst-du-sowieso-Fraktion unter den Photographen, die gerne darauf hinweist, dass viele Photographen glücklicherweise sehr alt werden. Und es gibt die etwas vorsichtigeren Gemüter, denen die Warnzeichen auf Entwicklern schon immer ein schlechtes Gewissen bereitet haben. Es nützt ja nichts, die ganze Woche im Bioladen einzukaufen, wenn man am Wochenende ohne Handschuhe in Pyro badet. Und die nächste EU-Umweltrichtlinie kommt bestimmt, die jahrzehntealte Rezepturen unwiederbringlich im Ausguss verschwinden lässt. Dunkelkammer-Druide Wolfgang Moersch hat sich in voraussehendem Gehorsam gegenüber Brüssel diesem Problem angenommen und so ein passendes fast ausgestorbene Gattung der Pulverentwickler wiederbelebt. Die Separol-Reihe ist völlig frei von Hydrochinon und Ätzalkali bei reduziertem Sulfidgehalt. Nach den neuen, sehr strengen EU-Richtlinien gelten diese Entwickler nicht als umweltgefährdend. Die Hauptentwicklersubstanz ist ein Derivat der Ascorbinsäure; eine Gesundheitsgefährdung beim Antikontrollentwickler ist deshalb nicht zu befürchten. Separol-Entwickler sind geeignet für alle handelsüblichen Photopapiere. Bei Separol NE, Soft und HE kann der Bildton – innerhalb der Grenzen des verwendeten Papiers – durch Zugabe eines im Lieferumfang enthaltenen Bildtonstabilisators beeinflusst werden. Vier verschiedene Ansätze, die auch zur Zweibadentwicklung kombiniert werden können, erlauben die von Wolfgang Moersch

bekanntesten Steuerungsmöglichkeiten von Kontrast und Bildton. Und das natürlich ohne Verluste bei der Maximaldichte bei kräftiger Schattendurchzeichnung.

### Separol HE

– Bildton steuerbar von neutral bis blauschwarz  
– Pulver + 2 Lösungen zur Bildton- und Tonwertsteuerung für 1 Liter Stammlösung, ergibt 6–10 Liter Arbeitslösung

Nr. 22358 € 13,90

### Separol NE

– Neutraler bis kaltschwarzer Bildton  
– Hohe Deckung bei ausgeprägter Differenzierung der Schattenpartien  
– Pulver + 50 ml Stabilisatorlösung für 2 Liter Stammlösung, ergibt 12–15 Liter Arbeitslösung

Nr. 22355 € 13,90

### Separol WA

– Wärmeschwarzer Bildton  
– Pulver für 2 Liter Stammlösung, ergibt 12–14 Liter Arbeitslösung

Nr. 22356 € 13,90

### Separol Soft

– Bildton steuerbar von braunschwarz bis neutral  
– Hervorragendes zweites Bad für die in Bad 1 anentwickelten Bilder  
– Pulver + 50 ml Stabilisatorlösung für 1 Liter Stammlösung, ergibt 6–10 Liter Arbeitslösung

Nr. 22357 € 7,70

### Finisher Blue

Mit diesem Zaubersmittel lässt sich Ihr Papier auch in Richtung Blauschwarz trimmen, wenn es sich vorher hartnäckig gestraubt hat. Ein Warmtonpapier wie das SELECT SEPIA VC lässt sich in SE6 BLUE beispielsweise zu neutral-schwarzen Bildtönen entwickeln. Wer kältere Bildtöne bevorzugt, kann die Qualitätsvorteile dieser sehr feinkörnigen Chlorbromsilberemulsion trotzdem nutzen. Bei Zugabe von 5–10 ml auf 1 Liter Arbeitslösung verändert sich der Bildton sehr deutlich in kaltschwarze, bei mehr als 10 ml in blauschwarze Nuancen. Die Maximalschwärzung wird erhöht, ohne Verlust an Differenzierung in den tiefen Schattenpartien. 100 ml.

Nr. 18032 € 5,10



### SE6 BLUE

Entwicklerkonzentrat auf Glyzin-Hydrochinon-Basis. Abhängig vom verwendeten Papier werden neutrale bis blauschwarze Bildtöne erzeugt, bei höchster Maximalschwärzung und sauberster Tonwerttrennung in Lichtern und Schatten. Das Konzentrat ist 12 Monate haltbar und wird zum Gebrauch 1:10 verdünnt. Für noch kühlere Töne empfehlen wir den Zusatz von Finisher Blue. 1 Liter.

Nr. 15756 € 13,90



### SE3 COLD

Ein neuer Papierentwickler aus der Moerschens Wunderküche für neutrale bis kühle Bildtöne auf Ascorbat/Phenidon-Basis. Dieser Entwickler wird in zwei Konzentraten von jeweils 500 ml geliefert, die für die Arbeitslösung im Verhältnis bis 1+1+20 mit Wasser gemischt werden. Bei dieser Verdünnung liegt die Entwicklungszeit bei zwei Minuten.

Nr. 21257 € 15,40

## Neues Sortiment, neue Flaschen: Chemikalien von Rollei

Rollei hat sich mittlerweile als Hersteller von SW-Chemikalien etabliert. Die Entwicklung der Entwickler liegt in den Händen von MACO. Und wenn der LP-Brom 3 bis jetzt als einer der besten Flüssigentwickler des Marktes mehr als nur ein Geheimtipp war, so gilt das erst recht für den nun in Überarbeitung vorliegenden Nachfolger Rollei RPN Neutral. Die neuen Flaschen der Rollei-Chemikalien sehen auf den ersten Blick etwas seltsam aus. Labberiges, weißes Plastik. Wer denkt sich denn so etwas aus. Doch das ist kein Nachteil, das ist ein Vorteil! Die Flaschen biegen sich bei Temperaturänderungen minimal, eben weil sie absolut undurchlässig für Sauerstoff sind, was dem Inhalt natürlich nur guttut. Außerdem ist das Weiß UV-undurchlässig. Dazu kommt noch eine Kindersicherung wie sonst vor allem in der pharmazeutischen Chemie, was unserer Rentenkasse ja

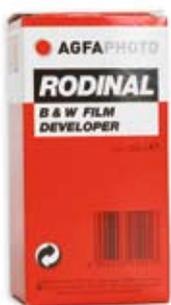


nur guttun kann. Apropos Gesundheit: der neue RPP Print Plus ist der einzige wirklich giftfreie Flüssig-Papierentwickler am Markt, der damit auch ohne Andreas-Kreuz ausgeliefert werden darf. Auch von Rollei finden Sie weitere Chemikalien in den entsprechenden Rubriken Negativentwickler, Stoppbäder, Fixer, Toner und Hilfsmittel.

## Wieder (nicht noch) da: Chemikalien von Agfa

Eigentlich will man nur ein paar Minilabs von Agfa übernehmen. Dann braucht man auch ein paar Chemierezepte, damit die Dinger weiter laufen können. Irgendwie haben sich auch die Rezepturen für die Schwarzweißchemikalien in die Leitz-Ordner und Kaufverträge hineingemogelt. Und dann rufen ständig Photographen an, die wissen wollen, wann es endlich wieder Neutol und Agefix gibt. Das nervt. Aber manchmal muss man die Industrie einfach zu ihrem Glück zwingen. Hiermit feiern wir die fröhliche Wiederauferstehung von Rezepturen, die die Photographie zum Teil seit mehr als einem Jahrhundert begleiten. Nur schade, dass

Papier produzierten nicht so einfach ist wie Chemikalien abmischen. Die Papierentwickler finden Sie in der Tabelle unten, die übrigen Agfa-Chemikalien auf den Nachbarseiten.



Nr.	Entwickler	Menge	Typ	€
5581	Neutol Plus	1 Liter	Papierentwickler	10,-
5579	Neutol WA	1,25 l	Papierwarmtonentwickler	9,-
5580	Neutol NE	1,25 l	Papierneutralentwickler	7,-
5583	Agfa Multicontrast	1 Liter	Fixierbad	11,-

Nr.	Typ	Menge	€
17928	Rollei RPN Print Neutral	1 Liter	13,-
17929	Rollei RPN Print Warmtone	1 Liter	13,-
15793	Rollei RPN Print Retro	1 Liter	11,-
26737	Rollei RPN Print Plus	1 Liter	13,-



**Klassiker: Marshall-Retuschierfarben-Set**

Das Resultat jahrelanger Forschung in einer schön altmodischen roten Schachtel. Die Farben trocknen schnell auf Positiven wie Negativen und werden von der Emulsion vollständig

absorbiert. Komplettes Set mit 6 Tropf- flaschen mit je 15 ml in den Schwarztö- nen: Blauschwarz, Selenium, Neutral- schwarz, Sepia, Braun und Olive. **Nr. 24995 € 28,90**

**Toner und Hilfslösungen**

**Moersch Carbontoner**

Toner-Rezepturen gibt es in nahezu unendlichen Variationen. Wir kennen allein 75 Goldtonerrezepte nur für Aristopapiere. Doch die Grundstoffe, die diese Seite füllen, sind doch immer wieder die gleichen. Hier nicht. Der erste Toner von Wolfgang Moersch ist aus Carbon, das sonst in der Photographie eher als Stativbein oder Inkjetpigment von sich reden macht. Warmtonpapiere wie Moersch Select oder Forte werden direkt getont. Kalttonpapiere erfordern eine vorherige Bleichung. Die entstehenden Bildtöne sind variabel von kaltbraun bis rotbraun in Abhängigkeit von der Verdünnung und der Tonungszeit. Der Carbon-Kit besteht aus drei Konzentraten: 100 ml Toner, 100 ml Bleicher, 250 ml Härter. Konzentrat.

**Nr. 19472 € 14,90**

**Kodak Rapid Selentoner**

Der bewährte Toner zur Steigerung der Haltbarkeit von Schwarzweißphotographien bei gleichzeitig geringer Tonwirkung. Unentbehrlich für die archivfeste Verarbeitung von Barytpapier. Untersuchungen von Agfa zeigen jedoch, dass die Haltbarkeitsverbesserung bei einem sichtbaren Farbumschlag deutlich ansteigt. 964 ml Konzentrat.

**Nr. 18012 € 29,90**

**Agfa Sistan »Schutztoner«**

Barytpapiere haben immer noch ein großes Haltbarkeitspotenzial als Inkjetdrucke. Allerdings nur, wenn Sie perfekt verarbeitet werden – Sie wissen ja, wo unser Wascher steht – und eben auch haltbarkeitssteigernd getont. Doch der einzige Toner, der die Lebensdauer erhöht, ohne dass er den Bildton verändert, ist mit Agfa Sistan glücklicherweise wiederauferstanden. Und Filmen verlängert er das Leben natürlich auch gerne. 500 ml Konzentrat.

**Nr. 9510 € 8,50**

**Formulary Nelson Goldtoner**

Nelson-Goldtoner entspricht Kodak T-21 und ist unerreich in seiner Anwendungsvielfalt. Die Tonung reicht von einem warmen Hauch bis hin zu tiefen sepiabraunen Tönen. Die Tonung kann zwischen 5 und 20 Minuten Einwirkungszeit jederzeit gestoppt werden. Die erzielten Abzüge sind durch die Umwandlung zu Silber- sulfid und Gold sehr lange stabil und archivfest. Der Toner hält nahezu ewig – er wird durch das Hinzufügen von kleinen Mengen Goldchlorid-Lösung (im Kit enthalten) aufgefrischt. Mit einem Liter Lösung lassen sich je nach Tonintensität 300 bis 400 Abzüge im Format 20x25 cm tonen.

**Nr. 1533 1 Liter 57,-**  
**1673 4 Liter 139,-**

**Edwal Super Flat**

verbessert die Planlage von Barytpapieren bei Luft- und Heißtrocknung. Mit Super Flat behandelte Papiere sind widerstandsfähiger gegenüber Klimaschwankungen und lassen sich leichter retuschieren und kolorieren. Super Flat erleichtert auch das Ablösen von Papieren von der Trockenfolie bei Hochglanztrocknung (wenn es die denn schon unbedingt sein soll). Für 946 ml Konzentrat.

**Nr. 24991 € 24,00**

**Agfa Viradon Schwefeltoner**

Auch wieder da. Der Schwefeltoner-Klassiker Viradon. Zum direkten Tonen, aber gerne auch zum indirekten Tonen, wenn Sie einen Bleicher auftreiben. 125 ml Konzentrat.

**Nr. 9512 € 7,50**



**SW-Retuschefarben: Schmincke Photo Dyes**

Nachdem die Spotone-Retuschefarben endgültig von uns gegangen sind, ist es an der Zeit, sich wieder auf gute, alte deutsche Traditionen zu besinnen. In der Mitte des 19. Jahrhunderts begann der Siegeszug der Albumin- papiere. Kurz darauf wurden eben- falls eiweißhaltige Lasurfarben zur Retusche benutzt. Unsere neuen und doch ganz alten »Dyes« beziehen sich auf diese Tradition. Sie ziehen in die Bildoberfläche ein. Set 1 besteht aus je einer 12-ml-Flasche Blauschwarz, Tief- schwarz, Braunschwarz. Set 2 aus je einer 12-ml-Flasche für getonte Bilder aus Blauschwarz, Tiefschwarz, Braun- schwarz, Sepiabraun, Vandyckbraun und Caput-Mortuum (Rotbraun). Zum Abdecken



liefern wir auch eine weiße Farbe.

**Farb-Retuschefarben: Schmincke Photo Dyes**

Schon kurz nach der ersten Kommerz- welle der Photogeschichte besannen sich die Photographen auf ihre male- rischen Talente und zauberten Farben, wo die Photoschicht sie noch nicht sehen konnte. Das Prinzip dieser Eiweißla- surfarben der sächsischen Traditions- firma Rohrer und Klingner hat sich bis heute nicht verändert. Mit ein bisschen Übung können Sie mit den drei Grundfarben Cyan, Gelb und Magenta dieses Sets ähnlich wie der Vergrößerer jede Farbe Ihres Photos zusammen- mischen. Sei es zum Ausflecken oder

nach alter Väter Sitte auch zum Kolorieren. Neu sind der Hochglanzverdünner für Hochglanzbildretuschen, der Abschwächer zum Abschwä- chen von bereits getonten Flächen und das Fixiermittel für unveränderbare

Nr.	Menge	€
22666	Diaphoto SW-Set 1 3 x 12 ml Flaschen + Pipette	16,-
22667	Diaphoto SW-Set 2 6 x 12 ml Flaschen + Pipette	32,-
22668	Diaphoto Lasur Farb-Set CMY 12 ml Flasche + Pipette	16,-
22625	Diaphoto Lasur Gelb 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22626	Diaphoto Lasur Magenta 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22627	Diaphoto Lasur Cyan 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22628	Diaphoto Lasur Weiß 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22629	Diaphoto Lasur Blauschwarz 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22630	Diaphoto Lasur Platinschwarz 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22631	Diaphoto Lasur Tiefschwarz 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22632	Diaphoto Lasur Braunschwarz 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22633	Diaphoto Lasur Keilitz-Grau 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22634	Diaphoto Lasur Schmincke-Grau 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22635	Diaphoto Lasur Universalgrau 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22636	Diaphoto Lasur Schiefergrau 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22663	Diaphoto Lasur Sepiabraun 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22664	Diaphoto Lasur Vandyckbraun 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22665	Diaphoto Lasur Caput-Mortuum 12 ml Flasche + Pipette	5,80
22637	Diaphoto Fixiermittel 60 ml Flasche	6,90
22638	Diaphoto Abschwächer 60 ml Flasche	6,90
22639	Diaphoto Hochglanz-Verdünner 60 ml Flasche	6,90

**Stoppbäder, Fixierbäder und Hilfslösungen**

Stoppbäder	Art	Menge	Nr.	€
Rollei Citrin Stop	Stoppbad, geruchlos	1 Liter	18271	14,-
MACO Ecostop	Essigsäure 60 %, mit Indikator	1 Liter	21245	7,-
Fixierbäder	Art	Menge	Nr.	€
Agfa Agefix	Fixierbad	1 Liter	9483	7,-
Rollei Fix neutral	pH-neutrales Fixierbad	1 Liter	15795	10,-
Rollei Fix Acid	Schnellfixierbad, flüssig	1 Liter	16131	9,-
MACO Ecofix	Ammoniumthiosulfatfix	1 Liter	20159	8,-
Tetenal Superfix Plus	besonders temperaturresistent	1 Liter	20158	9,80
Toner	Art	Menge	Nr.	€
Rollei Metal Blue	Blautoner	2x250 ml	26738	16,-
Rollei Sepia Toner	Schwefeltoner	2x250 ml	22716	16,-
Rollei Selenia	Selentoner	2x250 ml	16132	27,-
Rollei Selenia	Selentoner	1 Liter	26739	38,-

Hilfsmittel	Art	Menge	Nr.	€
Agfa Agepon	Netzmittel	250 ml	9483	4,-
Rollei Wetting Afent	Netzmittel, antistatisch, fungizid	2x250 ml	20160	18,-
Kodak Hypo C.A.	Auswässerungsbeschleuniger, Pul.	für 4,7 L.	16005	5,50



**Kolinsky Retuschierpinsel**

Das wertvolle Pinselhaar stammt von den Schweifhaaren des Kolinsky-Rot- marders. Das in seiner Elastizität und in der Feinausbildung unübertroffene Kolinsky-Haar wird nur für die er- lesten Pinsel genommen. Die nötige Feinheit bei der Strich- oder Punktretusche können Sie nur mit einem sehr guten Retuschier- pinsel erreichen. Wir haben zwei Spitzenmodelle: einen Rotmarder- Retuschierpinsel für exakte Punkt- retusche (Pinsellänge: kurz) und einen Kolinsky-Rotmarder-Retuschie- pinsel (Pinsellänge: normal) für Punkt- und

Flächenretusche. Ab Größe 000 aufwärts (Größe 5/0 ist der feinste).

Nr.	Kolinsky normal	€
9520	Größe 5/0	6,60
9521	Größe 3/0	5,90
9522	Größe 00	5,90
9524	Größe 0	5,90
9526	Größe 1	6,40
9527	Größe 2	7,60
9528	Größe 3	10,30
Nr.	Rotmarder kurz	€
9530	Größe 5/0	4,90
9532	Größe 3/0	4,40
9534	Größe 00	4,40
9536	Größe 0	4,40